



arte

**DER EUROPÄISCHE
KULTURKANAL**

arte

INHALT

PRÄMIERTE ARTE-KOPPRODUKTIONEN

Auswahl 2007–2013

SPIEL- UND FERNSEHFILME

HELI

von *Amat Escalante* / Preis für die beste Regie, Filmfestival Cannes, 2013

OH BOY

von *Jan Ole Gerster* / Bester Spielfilm, Beste Regie, Bestes Drehbuch, Beste darstellerische Leistung – männliche Hauptrolle (Tom Schilling), Deutscher Filmpreis, Berlin, 2013



TOM SCHILLING, DEUTSCHER FILMPREIS / © MICHAEL TINNEFELD (API) / DEUTSCHE FILMAKADEMIE E.V.

ZEIT DER HELDEN

von *Kaj Wessel* / Deutscher Fernsehpreis in der Kategorie „Beste Serie“, Köln, 2013

MELANCHOLIA

von *Lars von Trier* / Preis für die beste Darstellerin (Kirsten Dunst), Filmfestival Cannes, 2011 / Bester Europäischer Film, Berlin, 2011

CARLOS — DER SCHAKAL

von *Olivier Assayas* / Golden Globe in der Kategorie „Mini-Serie/Fernsehfilm“, Los Angeles, 2011 / César für den besten männlichen Nachwuchsschauspieler (Édgar Ramírez), Paris, 2011

ONKEL BOONMEE ERINNERT SICH AN SEINE FRÜHEREN LEBEN

(Lung Boonmee raluek chat) von *Apichatpong Weerasethakul* / Goldene Palme, Filmfestival Cannes, 2010



CHARLOTTE GAINSBORG UND APICHATPONG WEERASETHAKUL, FILMFESTIVAL CANNES / © AFP

HONIG

von *Semih Kaplanoğlu* / Goldener Bär, Berlinale, 2010

HEUTE TRAGE ICH ROCK!

von *Jean-Paul Lilienfeld* / César für die beste Hauptdarstellerin (Isabelle Adjani), Paris, 2010

LEBANON

von *Samuel Maoz* / Goldener Löwe, Filmfestspiele Venedig, 2009

DAS LEBEN DER ANDEREN

von *Florian Henckel von Donnersmarck* / Oscar für den besten fremdsprachigen Film, Los Angeles, 2007 / César für den besten ausländischen Film, Paris, 2008



ULRICH MÜHE, DAS LEBEN DER ANDEREN, FLORIAN HENCKEL VON DONNERSMARCK / © BR, WIEDEMANN & BERG FILMPRODUKTION

DOKUMENTATIONEN, DOKUMENTARFILME

DAS FEHLENDE BILD

von *Rithy Panh* / Hauptpreis Sektion „Un Certain Regard“, Filmfestival Cannes, 2013

STAATSGEHEIMNIS BANKENRETTUNG

von *Arpad Bondy* / Deutscher Fernsehpreis in der Kategorie „Beste Reportage“, Köln, 2013

THE ACT OF KILLING

von *Joshua Oppenheimer* / Bester Dokumentarfilm beim Europäischen Filmpreis, Berlin, 2013

TÖTE ZUERST —

DER ISRAELISCHE GEHEIMDIENST SCHIN BET

von *Dror Moreh* / Sonderpreis in der Kategorie „Reportage“, Festival für audiovisuelle Programme (FIPA), Biarritz, 2013 / Cinema for Peace Award, Berlinale, 2013

AMERICAN GHETTO (The House I live in)

von *Eugene Jarecki* / Grand Jury Prize in der Kategorie „bester Dokumentarfilm“, Sundance Film Festival, Utah (USA), 2012

GERHARD RICHTER PAINTING

von *Corinna Belz* / Bester Dokumentarfilm, Deutscher Filmpreis, Berlin, 2012

TOUS AU LARZAC

von *Christian Rouaud* / César für den besten Dokumentarfilm, Paris, 2012



PINA / © ZDF, DONATA WENDERS

PINA

von *Wim Wenders* / Bester Dokumentarfilm, Deutscher Filmpreis, Berlin, 2011

VODKA FACTORY

von *Jerzy Sladkowski* / Goldene Taube für den besten Dokumentarfilm im internationalen Wettbewerb, DOK Leipzig, 2010

DIE STRÄNDE VON AGNÈS

von *Agnès Varda* / César für den besten Dokumentarfilm, Paris, 2009

ERDÖL, BROT UND KORRUPTION

von *Denis Poncet und Rémy Burkel* / Großer Preis in der Kategorie „Investigative & Current Affairs Programmes“, Banff Fernsehfestival (Kanada), 2009

WALTZ WITH BASHIR

von *Ari Folman* / Golden Globe Award für den besten fremdsprachigen Film, Los Angeles, 2009 / César für den besten ausländischen Film, Paris, 2009 / BIFA für den besten ausländischen Film, British Independent Film Awards, London, 2008



VALSE AVEC BACHIR, ARI FOLMAN /
© ARTE FRANCE, BRIGITTE FOLMAN GANG PRODUCTION

TAXI ZUR HÖLLE

von *Alex Gibney* / Oscar für die beste Dokumentation, Los Angeles, 2008

BIMEDIALE DOKUMENTATIONEN

LEBT WOHL, GENOSSEN!

von *Andrei Nekrasov* / Remi Award in Gold in der Kategorie „Web-Dokumentation“, WorldFest Internationales Filmfestival, Houston, 2013

ALMA, EIN KIND DER GEWALT

von *Miquel Deweever-Plana und Isabelle Fougère* / Erster Preise in der Kategorie „Interaktiver Dokumentarfilm“, World Press Photo Multimedia Contest, Amsterdam, 2013



ALMA, EIN KIND DER GEWALT / © ARTE FRANCE

BARCODE

von *Pascal Brouard* / Goldener FIPA in der Kategorie „Web-Dokumentation“, Biarritz, 2012

PRISON VALLEY – WIRTSCHAFTSSEKTOR STRAFVOLLZUG

von *Philippe Brault et David Dufresne* / Grimme Online Award in der Kategorie „Wissen und Bildung“, Marl, 2011

DAS PROGRAMM » 04

SPIELFILME » 06

FERNSEHFILME UND SERIEN » 10

KULTUR UND DARSTELLEND KÜNSTE » 12

DOKUMENTATIONEN ENTDECKUNG / DOKUMENTARFILME » 16

GESELLSCHAFT » 20

INFORMATION » 24

PROGRAMMSHEMA » UMSCHLAG

MEHR ALS FERNSEHEN » 28

WWW.ARTE.TV » 30

DAS ARTE MAGAZIN » 34

ARTE EDITION » 35

ARTE UND SEINE ZUSCHAUER » 36

DER SENDER » 40

DIE STRUKTUR DER ARTE-GRUPPE » 42

ARTE GEIE » 44

DIE MITARBEITER UND DAS BUDGET » 46

GREMIEN » 48

ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH » 52

ARTE FRANCE » 54

DIE EUROPÄISCHEN PARTNER » 56

VERBREITUNG UND TECHNISCHER EMPFANG DES SENDERS » 60

CHRONIK DES SENDERS » 62



arte

VORWORT

ARTE: EIN SENDER, DREI MEDIEN

Der Sender ARTE erfreut sich in Deutschland, Frankreich und Europa wachsender Beliebtheit: sowohl im Fernsehen als auch im Internet, via Computer und mobile Endgeräte. Zweifelfrei erleben wir derzeit eine technologische Revolution: neue Kommunikationsvektoren entstehen, TV-Programme werden jederzeit und allerorts zugänglich. ARTE ergreift diese Chance, um sich über ein rein lineares Angebot hinaus einem breiteren und jüngeren Zuschauerkreis zuzuwenden. Abgestimmt auf das TV-Programm des Senders bereichern die Online-Plattformen *ARTE Future*, *ARTE Concert* und *ARTE Creative* das Angebot. Jenseits der Möglichkeiten des klassischen Fernsehens erweitern sie die Bandbreite unseres Angebots und gewinnen unter den anspruchsvollen und aktiven Internetusern immer mehr Fans.



© ARTE / JEAN PHILIPPE BALTTEL



© ZDF / CARMEN SAUERBREI

Ob linear oder nicht: ARTE bleibt seinem Auftrag treu. Der Sender zeigt weiterhin bereichernde Programme, unterstützt die kulturelle Kreativität in Europa, spürt neue Talente auf, produziert große Dokumentationen, Spiel- und Fernsehfilme, hält das Kulturerbe hoch und zeigt Präsenz bei hochkarätigen Bühnenproduktionen in Europa. ARTE fördert das Denken und die Künste und verfolgt dabei das Ziel, Mauern in den Köpfen abzubauen, damit sich Europäer couragiert eine gemeinsame Zukunft schaffen.

Two handwritten signatures in black ink. The first signature is 'Véronique CAYLA' and the second is 'G. Langenstein'. The word 'CAYLA' is written in all caps.

VÉRONIQUE CAYLA
PRÄSIDENTIN

DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN
VIZEPRÄSIDENT

arte

DAS PROGRAMM

EINE MULTIMEDIALE REFERENZ FÜR KULTUR UND KREATIVITÄT IN EUROPA

ARTE versteht sich als europäischer Kulturvermittler — kreativ, investigativ und überraschend. Im Bewusstsein dieser besonderen Rolle schlägt ARTE eine Brücke zwischen Fernsehen und Internet. Das ARTE-Programm verbindet klassisches Fernsehen mit cross-medialen Konzepten, denn eine Fernsehsendung von heute hat nicht mehr nur ein Leben, sondern drei: vor der Ausstrahlung, während der Ausstrahlung und danach.

Ob investigative Dokumentationen, Wissensmagazine, aktuelles Zeitgeschehen, Kinoklassiker und Autorenfilm oder Operaufführungen und Rockfestivals — ARTE bleibt seiner redaktionellen Linie treu und bringt diese auf alle drei Bildschirme: TV, Computer und Smartphone.

Jeder Abend bekennt eindeutig Farbe: Spielfilme am *Kino am Montag*, *Thema am Dienstag* mit Dokumentationen und Debatten, Geschichte und Geopolitik, *Premiere am Mittwoch* mit Autoren- und Dokumentarfilmen, *Serie am Donnerstag* und *Fernsehfilm am Freitag*. Samstags begibt sich *Abenteuer ARTE* auf die Spuren der Menschheit, ihrer Kultur und Geschichte und *Tracks Night* erlaubt Einblicke in Subkulturen und crossmediale Welten. Am *ARTE Sonntag* erwarten den Zuschauer spannende Spielfilme und Dokumentationen sowie Programmereignisse wie der *Summer of*.

Unter der Woche nehmen Doku-Serien die Zuschauer mit auf eine weltweite Entdeckungsreise. Wissensmagazine erklären die Rätsel des Alltags und der Welt. Mittags und am Vorabend informiert das *ARTE Journal* über das aktuelle internationale Geschehen. Viele ARTE-Programme sind nachhaltig und von langfristigem Interesse. Das Internet bietet dem Sender hier neue Möglichkeiten und ist ARTE wie auf den Leib geschnitten. Vorabpremierer im Internet, Liveberichte in sozialen Netzwerken sowie die Plattformen *ARTE Creative*, *ARTE Concert* und *ARTE Future* werden Teil des ARTE-Programms.

ARTE wird zum interaktiven Fernseherlebnis und damit eine multimediale Referenz für Kultur und Kreativität in Europa.



ALAIN LE DIBERDER
PROGRAMMDIREKTOR



ALAIN LE DIBERDER / © ARTE, F. MAIGROT



SPIELFILME

EMOTIONEN TEILEN

ARTE BIETET FÜR JEDEN GESCHMACK ETWAS. DIE BANDBREITE REICHT VON MEISTERWERKEN DER FILMGESCHICHTE ÜBER ANSPRUCHSVOLLE PRODUKTIONEN BIS ZU FANTASIEVOLLEN KURZFILMEN. ARTE WIDMET DEM SPIELFILM DREI ABENDE, DEN SONNTAG, DEN MONTAG UND DEN MITTWOCH. DER SENDER FÖRDERT HERAUSRAGENDE, BEGABTE REGISSEURE: FAST EIN VIERTEL DES SPIELFILM-ANGEBOTS SIND ARTE-KOPRODUKTIONEN.

NEUIGKEITEN, PROGRAMMINFORMATIONEN, INTERVIEWS UND WEITERES ZUSATZMATERIAL FINDEN KINOBEGEISTERTE AUF

WWW.ARTE.TV.

KLASSISCHES KINO

KINO
AM MONTAG

L MONTAG UM 20.15 UHR

KLASSISCHES KINO zeigt zur Primetime am Montag Meisterwerke der Filmgeschichte und moderne Klassiker der letzten Jahrzehnte. Das Angebot reicht von den Höhepunkten des *Film Noir*, über eine Filmreihe zum Nouvelle Vague-Meisterregisseur *François Truffaut*, bis zu einer Retrospektive des Regisseurs *Rainer Werner Fassbinder* als einem der wichtigsten Vertreter des Neuen Deutschen Films.



DIE KILLER / © NBC UNIVERSAL, ELWOOD BREDELL



CLAUDE JADE UND JEAN-PIERRE LÉAUD.
GERAUBTE KÜSSE / © ARTE FRANCE

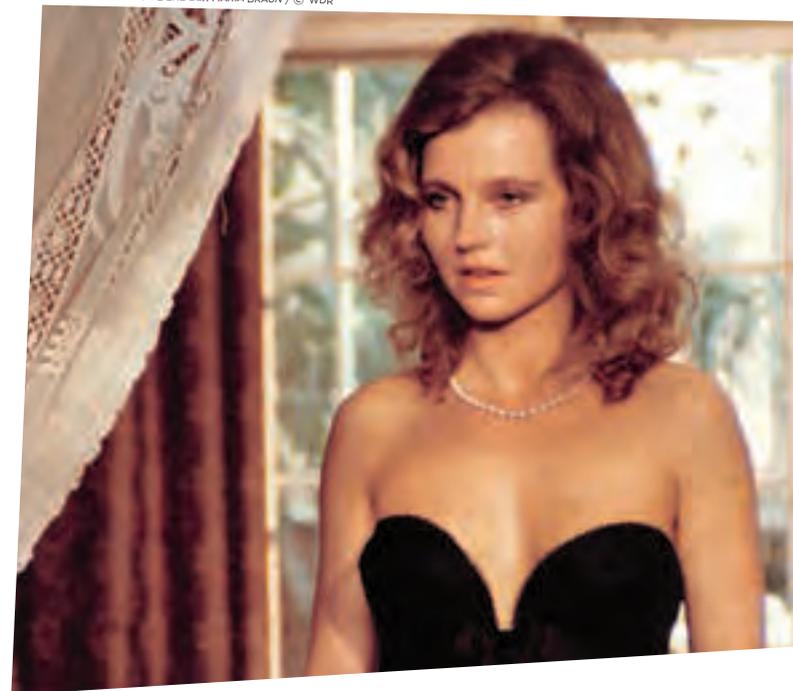
KINO-CLUB

KINO
AM MONTAG

L MONTAG UM 22.00 UHR

Ob Western, Horrorfilme, Science-Fiction oder Mantel-und-Degen-Filme, **KINO-CLUB** präsentiert Filme aller Genres des Weltkinos, oft im Rahmen von Filmreihen zu bedeutenden Regisseuren oder Schauspielern, einzelnen Ländern oder Epochen.

HANNA SCHYGULLA, DIE EHE DER MARIA BRAUN / © WDR



KINO SONNTAG

L SONNTAG UM 20.15 UHR

Der Sonntagabend bietet Spannung und Emotionen für die ganze Familie. In der Primetime werden Genre-Filme gezeigt, die oft schon Kult-Status haben, von romantischen Komödien über Western und Krimis bis hin zu Fantasy-Klassikern.

AKTUELLES KINO

PREMIERE
AM MITTWOCH

🕒 MITTWOCH UM 20.15 UHR

Mittwochs zur Primetime zeigt ARTE Autorenfilme, die durch ihre Einzigartigkeit, ihre Kreativität, ihren Humor und ihre Einfühlsamkeit fesseln. Die Werke von **AKTUELLES KINO** sind meist TV-Erstaussendungen und haben oft Preise auf den wichtigsten internationalen Filmfestivals erhalten, so z. B. der Politthriller *Sturm* von Hans-Christian Schmid, das iranische Meisterstück *Alles über Elly* von Asghar Farhadi und das Roadmovie *Mammuth* mit Gérard Depardieu und Isabelle Adjani von Gustave Kervern und Benoît Delépine.

ALLES ÜBER ELLY / © ARTE FRANCE



HUNGER / © MK2

KINO ENTDECKUNG

PREMIERE
AM MITTWOCH

🕒 MITTWOCH UM 23.00 UHR

KINO ENTDECKUNG präsentiert Filme, die sich entweder durch neue Erzählformen, inhaltliche Provokationen oder individuelle Visionen auszeichnen: z. B. Christoph Hochhäuslers *Unter dir die Stadt* über die eiskalte Finanzwelt, Steve McQueens *Hunger* über die letzten Monate des IRA-Aktivisten Bobby Sands, der 1981 an einem Hungerstreik im Gefängnis verstarb, oder auch Dagur Káris *The Good Heart*, der von der ungewöhnlichen Begegnung zwischen einem jungen Außenseiter und einem mürrischen Barbesitzer erzählt.



STURM / © SWR – GERALD VON FORIS

KURZFILM UND STUMMFILM AUF ARTE

KURZSCHLUSS zeigt die neuesten Kurzfilme aus aller Welt und wirft einen Blick hinter die Kulissen. Außerdem widmet ARTE dem Kurzfilm eine ganze Nacht: *Der kürzeste Tag*. Der **LANGE KURZFILM** stellt die ersten und oftmals außergewöhnlichen Werke junger Regisseure vor, darunter *Nachtangeln* der Koreaner Park-Chan Kyong und Park-Chan Wook, der 2011 den Goldenen Bären erhielt und vollständig mit einem Smartphone gedreht wurde. ARTE präsentiert Stummfilmklassiker wie Fritz Langs *Metropolis* oder *Oktober* von Sergej M. Eisenstein.

L KURZSCHLUSS UND LANGER KURZFILM / FREITAG GEGEN 23.30 UHR

+ WEITERE SPIELFILME / MONTAG BIS FREITAG UM 13.45 UHR



METROPOLIS / © ZDF

THE GOOD HEART / © ZDF



FERNSEHFILME UND SERIEN

MITTEN IM LEBEN

OB KRIMIS, HISTORISCHE FILME ODER PSYCHODRAMEN — DIE FERNSEHFILME UND SERIEN VON ARTE STEHEN FÜR DAS BESTE, WAS FERNSEHEN ZU BIETEN HAT. DIE ZU MEHR ALS DREI VIERTELN VON ARTE KOPRODUZIERTEN FERNSEHFILME SCHÖPFEN IHRE KRAFT AUS DEN ABENTUERN UND DRAMEN DES LEBENS: GEFÜHLE, KLEINE UND GROSSE MOMENTE DES ALLTAGS UND BEEINDRUCKENDE SCHICKSALE.

SERIE AM
DONNERSTAG

SERIE

L DONNERSTAG UM 20.15 UHR UND UM 21.00 UHR

Mit Kriminalfällen, Skandalen, Verschwörungen oder Kämpfen um Gerechtigkeit fesseln die Serien am Donnerstag den Zuschauer. ARTE sendet zur Primetime jeweils zwei Folgen der besten europäischen und internationalen Produktionen: *Top of the Lake* von Jane Campion fesselt den Zuschauer mit ihren poetischen und zugleich verstörenden Naturaufnahmen, *Dein Wille Geschehe* verfolgt den Leidensweg von seelisch zerissenen Seminaristen, *Real humans* lässt uns eintauchen in eine futuristische Parallelwelt, in der humanoide Roboter um ihre Unabhängigkeit kämpfen, während in *Borgen – gefährliche Seilschaften* politische Machtkämpfe ausgetragen werden.



REAL HUMANS / © JOHAN PAULIN

FERNSEHFILM
AM FREITAG

BRUNO TODESCHINI UND SYLVIE TESTUD, GESTRANDET / © PASCAL CHANTIER/EX-NIHILO

FERNSEHFILM

L FREITAG UM 20.15 UHR UND DONNERSTAG GEGEN 22.00 UHR

Freitagabends gibt es bei ARTE eine Auslese der besten Fernsehfilme aus Deutschland, Frankreich und der Welt, meist ARTE-Koproduktionen in Erstaussstrahlung. Die fesselnden, feinsinnig erzählten Geschichten ziehen den Zuschauer in den Bann menschlicher Schicksale, Träume und Ängste, wie *Das Meer am Morgen* von Volker Schlöndorff, Lars Beckers *Unter Feinden*, die Romanverfilmung *Tom Sawyer* von Hermin Huntgeburth und der interaktive Kriminalfilm *Mit innerer Überzeugung* von Remy Burkelt. Auch am Donnerstag Abend präsentiert ARTE mutige, moderne und manchmal aufrüttelnde Filme, die den Zuschauer in neue Welten entführen.



GEFÄHRLICHE SEILSCHAFTEN / © ARTE FRANCE – MIKE KOLL

**ARTE CONCERT
ARTE CREATIVE**

ARTE CONCERT VERBREITET JEDE ART VON
BÜHNENKUNST, LIVE UND ALS AUFZEICHNUNG.
ARTE CREATIVE IST ZUGLEICH NETZWERK UND
TALENTSCHMIEDE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST.
CONCERT.ARTE.TV
CREATIVE.ARTE.TV

KULTUR UND DARSTELLEND KÜNSTE

DIE MAGISCHE WELT DER KÜNSTE ERLEBEN

ARTE ENTFÜHRT ALLE GENERATIONEN IN DIE MAGISCHE
WELT DER KULTUR UND SCHAFFT EINEN RAUM FÜR
BÜHNENKUNST SOWIE BEGEGNUNGEN MIT GROSSEN
KÜNSTLERN UND NEUEN TALENTEN.

POPKULTUR

TRACKS
NIGHT

🕒 SAMSTAG UM 22.00 UHR

POPKULTUR widmet sich Alltagskultur und populärer Musik seit der Mitte des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Von einer Doku-Serie über amerikanische Superhelden bis hin zur Suche nach *The Official Rolling Stone Story*, hier werden aktuelle Trends aufgegriffen, Kult-themen behandelt, Zeitgeist und Lifestyle hinterfragt.



SEX IN THE COMICS / © ARTE FRANCE

EXPERIMENTELLE FORMATE

In der Nacht schafft ARTE Raum für neue, oftmals experimentelle Formate und lässt jungen Talenten und schöpferischen Ideen freie Hand. Ausgehend von der ARTE-Internetplattform für junges, kreatives Schaffen, schlägt **ARTE CREATIVE** eine Brücke zwischen Fernsehen und Internet und schafft ein neues Fernsehformat zwischen Fiktion, Dokumentation und Second Screen. **DURCH DIE NACHT MIT...** begleitet zwei prominente Gäste aus vollkommen verschiedenen Welten auf ihren nächtlichen Streifzügen durch eine Metropole. Und **ARTE CONCERT POP** präsentiert Rock- und Popkonzerte angesagter Bands, die ebenfalls im Internet auf **ARTE CONCERT** zu sehen sind (vgl. S. 33).

CONCERT.ARTE.TV — CREATIVE.ARTE.TV



TRACKS
NIGHT

DER ZENTRALE TRACKS / © MARCY ANARCHY

TRACKS

🕒 SAMSTAG UM 23.00 UHR

Das Kultur- und Trendmagazin **TRACKS** durchforscht die Welt auf der Suche nach den Trends und Subkulturen von Morgen und lädt den Zuschauer ein, online, per App oder auf Sendung an dieser Erfahrung teilzunehmen. Ohne Scheuklappen öffnet sich **TRACKS** neuen Lifestyle-Moden und alternativen Kunstrichtungen, die kabellose Welt der Geeks wird ebenso erkundet wie das Universum der Videospiele und Fernsehserien. **ARTE.TV/TRACKS**



ARTE CREATIVE / © ARTE

SQUARE

L SONNTAG UM 13.00 UHR

SQUARE, das Ideen-Magazin auf ARTE, öffnet die Türen für philosophische, literarische, künstlerische und technische Innovationen auf der ganzen Welt. Verliert der Kunstmarkt seinen Kopf? Wird China ein neues politisches System erfinden? Künstler und Kreative werfen ihren ganz eigenen Blick auf eine Welt im Wandel. ARTE.TV/SQUARE

RAPHAËL ENTHOVEN /
© ARTE – A PRIME GROUP



GUSTAV KLIMT – DER GEHEIMNISVOLLE / © RTE/ORF/HELMUT WIMMER

PHILOSOPHIE

L SONNTAG UM 12.30 UHR (WIEDERHOLUNG SONNTAG GEGEN 01.30 UHR)
MODERIERT VON RAPHAËL ENTHOVEN

Zensur, Fortschritt oder Kreativität – mit einer wunderbaren Begeisterung begeben sich Raphaël Enthoven und seine Gäste auf die spannende Suche nach dem Sinn des Lebens. ARTE.TV/PHILOSOPHIE

METROPOLIS

L SONNTAG UM 16.50 UHR (WIEDERHOLUNG MONTAG GEGEN 01.00 UHR)

Das Kulturmagazin **METROPOLIS** berichtet über das künstlerische und intellektuelle Leben in Frankreich, Deutschland und ganz Europa – originell, kritisch und zugänglich. ARTE.TV/METROPOLIS

KUNST UND KULTUR

KULTUR À LA CARTE

L SONNTAG UM 12.00 UHR

KUNST UND KULTUR stellt unterhaltsam und leicht verständlich repräsentative Werke aus den Bereichen bildende Kunst, Architektur, Design und Fotografie vor. Jede Woche wird ein Werk, eine Ausdrucksform, eine Strömung oder eine Epoche in all ihren Einzelheiten gezeigt, so dass der Zuschauer vollständig in den künstlerischen Prozess eintauchen kann. Er erfährt *Kleine Geheimnisse großer Gemälde* und wird in *Meine Stadt* in die moderne Architektur der europäischen Metropolen eingeweiht.

ABGEDREHT!

L SONNTAG UM 11.30 UHR

VON PHILIPPE COLLIN, XAVIER MAUDUIT UND FRÉDÉRIC BONNAUD



KULTUR À LA CARTE

Überraschend, frech und informativ wirft das retro-moderne Magazin **ABGEDREHT** den etwas anderen Blick auf Kunst, Kult und Kultur. In schrägem, humorvollem Ton und unterhaltsamen Rubriken dreht sich jede Ausgabe um ein Thema und nimmt Meilensteine der Kinogeschichte, Buchklassiker, kultige Musikclips sowie kulturelle Highlights und Skandale vergangener Zeiten unter die Lupe. ARTE.TV/ABGEDREHT

KULTUR À LA CARTE

KULTURDOKUMENTATION AM SONNTAG

L SONNTAG GEGEN 17.35 UHR

Die **KULTURDOKUMENTATION AM SONNTAG** lädt den Zuschauer ein, auch ohne Vorkenntnisse große Musikwerke sowie bedeutende Kulturereignisse oder markante Persönlichkeiten aus allen Kulturbereichen für sich zu entdecken. ARTE entführt die Zuschauer *Diesseits von Eden* in die europäischen Landschaftsgärten der Aufklärung, *Das Auge des Edward Hopper* kann bestaunt werden und *Gustav Klimt – Der Geheimnisvolle* weicht in seine Mysterien ein.

MAESTRO

KULTUR À LA CARTE

L SONNTAG UM 18.30 UHR

MAESTRO präsentiert Konzerte renommierter Künstler und junger Talente, die sich durch ihre Fähigkeiten im klassischen oder zeitgenössischen Repertoire hervorragen haben. Große Gefühle und Virtuosität stehen auf dem Programm, wenn beispielsweise der mexikanische Weltklasse-Tenor Rolando Villazón für **MAESTRO** die *Stars von morgen* präsentiert.



EUROPA UND SEINE SCHRIFTSTELLER
KULTURDOKUMENTATION AM MITTWOCH

KULTURDOKUMENTATION AM MITTWOCH

L MITTWOCH UM 22.00 UHR

Malerei, darstellende Kunst, Literatur, Kino, Photographie, Architektur oder Design, die **KULTURDOKUMENTATION AM MITTWOCH** beschäftigt sich mit klassischer und zeitgenössischer Kultur. Sie bietet Gelegenheit, *Europa und seine Schriftsteller* zu erkunden, den Maler Gerhard Richter in seinem Atelier zu besuchen sowie das facettenreiche Werk und das bunt schillernde Leben der großen Künstlerin und Muse *Meret Oppenheim – eine Surrealistin auf eigenen Wegen* kennenzulernen.

ARTE CONCERT CLASSIC

L SONNTAG GEGEN 00.30 UHR

Rund um den Globus, auf der Bühne und hinter den Kulissen erkundet dieser Sendeplatz die Welt der klassischen Musik, unter anderem mit ausgewählten Konzerten der Plattform **ARTE CONCERT**.

CONCERT.ARTE.TV



MAESTRO, ROLANDO VILLAZÓN / © TALLO SCAFFELD

OPER, THEATER UND EVENTS

Mehrmals jährlich durchbricht ARTE sein Programmschema, um Raum zu schaffen für große Ereignisse aus Musik, Lyrik und Theater. ARTE ist präsent in der Mailänder Scala, bei den Salzburger Festspielen, den Musikfestspielen von Aix-en-Provence und Avignon sowie dem Klassikmusikfestival *La Folle Journée* in Nantes. So können Liebhaber von Musik, Theater und Tanz sowohl große Klassiker als auch weniger bekannte Werke live oder als Aufzeichnung genießen.

DOKUMENTATIONEN ENTDECKUNG / DOKUMENTARFILME

NEUE HORIZONTE ENTDECKEN

NEUGIERIG, ENGAGIERT UND KÜNSTLERISCH ORIGINELL — DIE DOKUMENTATIONEN UND DOKUMENTARFILME MACHEN BEI ARTE ÜBER 40 % DES PROGRAMMS AUS. SIE BLICKEN ZUGLEICH KRITISCH UND EINFÜHLSAM AUF DIE WELT UND DIE MENSCHLICHE NATUR UND LADEN EIN, WISSEN UND KULTUR MIT ANDEREN ZU TEILEN UND DURCH DIE AUGEN VON AUTORENFILMERN NEUE HORIZONTE ZU ERKUNDEN.



FRANKREICH — KLO UND SCHÖN /
© GEDÉON PROGRAMMES

DOCUMANIA

🕒 SONNTAG UM 22.00 UHR

Der Sonntagabend bietet Spannung und Emotionen für die ganze Familie. ARTE zeigt Dokumentarfilme, die große Persönlichkeiten eindrucksvoll, aber auch schonungslos porträtieren, darunter Legenden wie den Bergsteiger Reinhold Messner oder den Regisseur *Roman Polanski*, Kultfiguren wie Jean Seberg und geheimnisvolle Charaktere wie Brigitte Bardot. Aus dem Sommerprogramm nicht mehr wegzudenken: der alljährliche *Summer of...* Jedem Sommer seine Farbe und seine Rhythmen.

DIE SPÄTVORSTELLUNG

🕒 MONTAG GEGEN 00.00 UHR

Die **SPÄTVORSTELLUNG** zeigt mit originellen und sehr persönlichen Werken die Perlen unabhängiger Produktionen aus der ganzen Welt.



LIENEGROSSE AUS DEIN KUNSTWERK /
© ARTE, RTBF

GROSSER DOKUMENTARFILM

🕒 MITTWOCH UM 20.15 UHR ODER UM 23.00 UHR

Der **GROSSE DOKUMENTARFILM** trägt die Handschrift renommierter und engagierter Dokumentarfilmer aus der ganzen Welt. In ihren außergewöhnlichen Werken bringen sie dem Zuschauer den Menschen und seine Lebensverhältnisse näher. Wim Wenders widmet Pina Bausch eine zärtliche Hommage, Rithy Panh sucht *Das fehlende Bild* seiner Kindheit, die durch das Terrorregime der roten Khmer zerstört wurde und die berühmte Filmemacherin Agnès Varda zeigt den Zuschauern in einem humorvollen Selbstporträt *Die Strände von Agnès*.



PIVA WIM WENDERS / © DONATA WENDERS



VAUBAN – BAUMEISTER UND FELDHERR / © ARTE FRANCE

ABENTEUER ARTE

L SAMSTAG UM 20.15 UHR (WIEDERHOLUNG SONNTAG UM 14.15 UHR)

Mit **ABENTEUER ARTE** reisen die Zuschauer durch Raum und Zeit und folgen den Spuren der großen Zivilisationen und Entdeckungen, die die menschliche Geschichte geprägt haben: vom Mythos um den Preußenkönig Friedrich den Großen zu dessen 300. Geburtstag, über die unglaubliche Geschichte der Entstehung des Panamakanals bis zum Leben und Werk des General Vauban, Baumeister des Sonnenkönigs Ludwig XIV. Jede der Dokumentationen vereint historische Genauigkeit mit starken Emotionen.



MIT DER LOK DURCH ANGOLA /
© ARTE FRANCE – ADAMA UL RICH, PETER KLOTZ –
MEDIENKONTOR FFP

360° GEO REPORTAGE

L SAMSTAG UM 19.30 UHR (WIEDERHOLUNG SONNTAG UM 13.30 UHR
UND MONTAG BIS FREITAG UM 12.40 UHR)

Die Reporter von **360° GEO** durchstreifen die Welt auf der Suche nach ungewöhnlichen Geschichten und spannenden Begegnungen – egal ob in Schottland, Brasilien oder Angola, auf dem Land oder in der Stadt. WWW.ARTE.TV/360GEO

ARTE JUNIOR

L SONNTAG UM 08.00 UHR (WIEDERHOLUNG SAMSTAG UM 08.00 UHR)

ARTE JUNIOR richtet sich an die jungen ARTE-Zuschauer und bietet spannende Kinderprogramme, die spielerisch Wissen vermitteln und zum Träumen anregen. In der Reihe *Unter wilden Tieren* gehen zehn Kinder auf Entdeckungstour in die Wildnis und treffen ihre wilden Lieblingstiere, wie Eisbären, indische Tiger oder Komodowarane. Die erfolgreiche BBC-Serie *Die Legende von Dick und Dom* erzählt von den skurrilen Abenteuern zweier tollpatschiger Prinzen und ist erstmals im deutschen und französischen Fernsehen zu sehen.

ZU TISCH IN...

L SONNTAG UM 19.45 UHR (WIEDERHOLUNG SAMSTAG UM 18.45 UHR)

ZU TISCH IN... besucht unsere europäischen Nachbarn und spürt dabei deren kulinarische Schätze auf. Von den Shetland-Inseln ins italienische Volterra, von der Amalfiküste nach Schleswig-Holstein: eine Sendung, bei der den Zuschauern das Wasser im Mund zusammenläuft.

ARTE.TV/ZUTISCHIN



ZU TISCH... IN VOLTERRA / © ZDF – GERD MÜLLER

WUNDERWELTEN

L MONTAG BIS FREITAG GEGEN 16.10 UHR

(WIEDERHOLUNG MONTAG BIS FREITAG UM 11.00 UHR)

WUNDERWELTEN wirft einen authentischen und unvoreingenommenen Blick auf Lebensweisen, Traditionen, Religionen und den Alltag rund um den Globus.

X:ENIUS

L MONTAG BIS FREITAG UM 8.30 UHR

(WIEDERHOLUNG MONTAG BIS FREITAG UM 17.00 UHR)

MODERIERT VON DÖRTHE EICKELBERG UND PIERRE GIRARD, CARO MATZKO UND GUNNAR MERGNER ODER ÉMELIE LANGLADE UND ADRIAN PFLUG.

Mit einem Wissensmobil reist **X:ENIUS** durch Europa, um spielerisch und anschaulich Fragen zu beantworten, die uns allen schon einmal durch den Kopf gegangen sind: Warum träumen wir? Wie machtvoll ist das Internet? Gibt es eine Methode, um die Gewinnchancen beim Lotto zu erhöhen? Reportagen und Erklärungen von Wissenschaftlern liefern Antworten auf diese Fragen.

ARTE.TV/XENIUS

CARO MATZKO UND GUNNAR MERGNER /
© AVE, BR – CHARTMANN



DÖRTHE EICKELBERG UND PIERRE GIRARD /
© ARTE, AVE



ÉMELIE LANGLADE UND ADRIAN PFLUG /
© BILDERFEST

DOKU-SERIEN

L MONTAG BIS FREITAG GEGEN 15.45 UHR

Im Zeitalter des globalen Dorfs macht ARTE sich auf zu weltweiten kulturellen Entdeckungstouren. Die Reihe *Was Du nicht siehst* folgt der blinden Journalistin Sophie Massieu auf sinnliche Weltreise und *Nächster Halt* erkundet jenseits der eingetretenen touristischen Pfade die großen Metropolen mit ihren schöpferischen, ökologischen und freiheitlichen Kräften.



LEBEN AUF DEM VULKAN / © ARTE FRANCE

ARTE ENTDECKUNG

L MONTAG BIS FREITAG UM 19.30 UHR

(WIEDERHOLUNG MONTAG BIS FREITAG UM 11.00 UHR UND 18.25 UHR) /
SAMSTAG 18:00 UHR)

ARTE ENTDECKUNG ist der Platz für die großen Hochglanzreihen rund um die Themen Reise, Natur, Tiere und Wissen. So zeigt *Leben auf dem Vulkan* die spektakulären Anpassungsmechanismen, die Tiere und Pflanzen in Vulkangebieten entwickelt haben und *Belle France* erkundet in beeindruckenden Luftaufnahmen die schönsten Regionen Frankreichs und trifft ihre charismatischen Bewohner.

ARTE FUTURE

DIE ZUKUNFT BEGINNT JETZT —
THEMEN FÜR DIE WELT VON HEUTE
UND MORGEN. DISKUTIEREN SIE
MIT EXPERTEN AUF ARTE FUTURE!
FUTURE.ARTE.TV

GESELLSCHAFT

DIE WELT VON HEUTE

MIT INVESTIGATIVEN DOKUMENTARFILMEN UND MAGAZINEN BESCHREIBT UND UNTERSUCHT ARTE DIE DRÄNGENDEN GESELLSCHAFTLICHEN HERAUSFORDERUNGEN UND FRAGEN UNSERER ZEIT, SPEZIELL IN EUROPA. ARTE BIETET HISTORISCHE UND GEOPOLITISCHE ANALYSEN, UM UNSER ZEITALTER BESSER ZU VERSTEHEN UND FRAGT, WAS DIE NEUE GENERATION DER USER BEWEGT.

THEMA AM
DIENSTAG

THEMA AM DIENSTAG

L DIENSTAG UM 20.15 UHR

ABWECHSELND MODERIERT VON ÉMILIE AUBRY,
ANDREA FIES UND THOMAS KAUSCH

THEMA AM DIENSTAG geht mit investigativen Dokumentarfilmen den aktuellen gesellschaftlichen, politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Fragen auf den Grund. Wie sieht das Europa von Morgen aus? Hat das Wachstum Grenzen? Bestimmt inzwischen der Populismus die politische Landschaft Europas? Wohin steuert die katholische Kirche nach den Pädophilie- und Finanz-Skandalen der letzten Jahre? **THEMA AM DIENSTAG** beleuchtet gesellschaftliche Herausforderungen. **FUTURE.ARTE.TV**

THEMA AM
DIENSTAGEMILIE AUBRY / © WILLIAM ALIX
ANDREA FIES / © ARTE – STÉPHANE LOUIS
THOMAS KAUSCH / © FREDÉRIC MAIGROT

GESCHICHTE

L DIENSTAG GEGEN 22.00 UHR

(WIEDERHOLUNG SAMSTAG UM 10.35 UHR)

Der Sendeplatz **GESCHICHTE** arbeitet historische Ereignisse des 19. und 20. Jahrhunderts und der Zeitgeschichte auf und zeigt fesselnde historische Analysen, die auf Archivmaterial und Zeitzeugenberichten beruhen. Die Dokumentationen erzählen die Geschichte vom Zusammenbruch der Sowjetunion in *Lebt wohl, Genossen!*, analysieren, warum *Juden und Muslime* so nah und doch so fern sind und zeichnen Porträts großer Staatsmänner in *General de Gaulle – Riese auf tönernen Füßen* und *Der Kniefall des Kanzlers – Die zwei Leben des Willy Brandt*.



GAS MONOPOLY / © RICHARD LADKANI – FISCHERFILM

VOLLGAS GEN WESTEN – GEORGIEN SUCHT SEINE ZUKUNFT /
© WDR / FILMUNIKTHEMA AM
DIENSTAG

GEOPOLITIK

L DIENSTAG GEGEN 23.00 UHR

GEOPOLITIK widmet sich den geo- und gesellschaftspolitischen Fragen unserer Zeit und verdeutlicht so die Zusammenhänge des aktuellen Weltgeschehens. Wer profitiert wirklich vom arabischen Frühling? Wie geht es in Algerien nach der Ära Bouteflika weiter? Wird Afrika gerade erneut kolonialisiert? Was hat es mit der hohen Kunst des „belgischen Kompromisses“ auf sich? Wird Europa von China überannt? Sind die echten Europäer im Parlament überhaupt vertreten? Eine Entdeckungstour durch die Kulissen einer Institution, die das Leben von 507 Millionen Einwohnern mitbestimmt.

GESELLSCHAFT

L FREITAG GEGEN 22.40 UHR

Auf dem Sendeplatz **GESELLSCHAFT** beleuchtet eine Riege junger und altbekannter Regisseure mit kritischem und humorvollem Blick das Leben eindrucksvoller Persönlichkeiten: Wie ist wohl der *Ruhestand im Rotlichtviertel* für die siebzيجjährigen Zwillingsschwestern Martine und Louise nach Jahrzehnten der Prostitution? Wie realisiert eine sechzehnjährige Iranerin unter einem *Himmel voller Sterne* ihren Traum, Astronautin zu werden?

ARABISCHE REVOLUTION – 1 JAHR DANACH / © CLAUDIA WIENS – CORBIS



YOUROPE

L SAMSTAG UM 14.00 UHR (WIEDERHOLUNG DIENSTAG GEGEN 0.00 UHR)
MODERIERT VON ANDREAS KORN

Das interaktive, dynamische Europamagazin **YOUROPE** untersucht aktuelle Themen und Stimmungen und spürt den Eigenheiten der modernen europäischen Gesellschaft nach. Moderator Andreas Korn stützt sich dabei auf Reportagen aus der gesamten Europäischen Union, aber auch aus Nachbarländern wie der Ukraine und der Türkei. Ob Schuldenkrise, Umweltschutz oder Social Media, Yourope zeigt, wie die europäischen Bürger engagiert und erfinderisch mit den Herausforderungen der Zukunft umgehen. **ARTE.TV/YOUROPE**



ANDREAS KORN / © KOBALT IMAGES GMBH



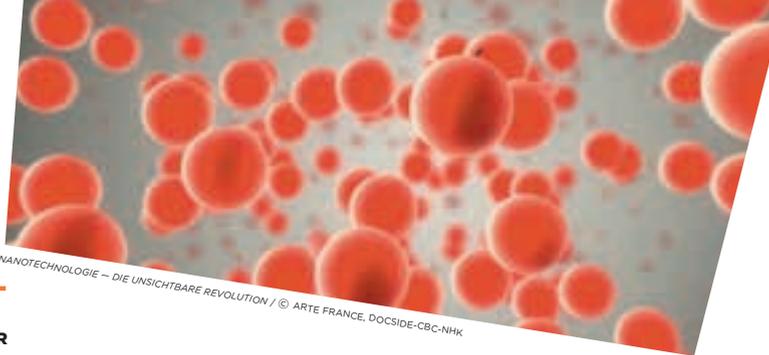
JOHN PAUL LEPERS / © MAGNÉTO PRESSE

VOX POP

L SONNTAG GEGEN 1.00 UHR
MODERIERT VON JOHN PAUL LEPERS

VOX POP überbringt den europäischen Entscheidungsträgern die Botschaften von Bürgern, die etwas zu sagen haben. Die Sendung wirft einerseits ein Schlaglicht auf Probleme und Missstände des heutigen Europas, und zeigt andererseits Fortschritte sowie konkrete Initiativen und Projekte, die der europäischen Gesellschaft neue Perspektiven eröffnen.

ARTE.TV/VOXPOP



NANOTECHNOLOGIE — DIE UNSICHTBARE REVOLUTION / © ARTE FRANCE, DOCSIDE-CBC-NHK

WISSENSCHAFT

L FREITAG GEGEN 21.45 UHR

(WIEDERHOLUNG SAMSTAG UM 10.35 UHR)

Faktenreich und unterhaltsam präsentiert **WISSENSCHAFT** neueste Entdeckungen und aktuelle Trends aus Naturwissenschaft, Technik und Medizin. Von den Perspektiven der Nanotechnologie über die wissenschaftlichen und ethischen Grenzen der pränatalen Medizin bis zur Heilwirkung des Fastens werden auf verständliche Weise komplizierte Phänomene erklärt. Auf dem Programm stehen Sendungen wie *Der kluge Bauch — unser zweites Gehirn* oder *Am Puls des Planeten — Wie Technik das Geheimnis der Tiere entschlüsselt*.

FUTURE.ARTE.TV

KARAMBOLAGE

L SONNTAG UM 19.30 UHR

Was hat es mit der Kölner Spezialität „Halver Hahn“ auf sich und wer ist der mysteriöse „Otto Normalverbraucher“? Was steckt hinter der französischen Bezeichnung „cousins germains“ und was macht Champagner so besonders? **Karambolage** erläutert spielerisch und humorvoll die kleinen und großen Unterschiede zwischen Deutschen und Franzosen. **KARAMBOLAGE** ist ebenfalls als DVD bei der **ARTE EDITION** erhältlich. **ARTE.TV/KARAMBOLAGE**



RAPHAËL HITIER / © ARTE

FUTURE — DAS MAGAZIN

L SAMSTAG UM 13.20 UHR

MODERIERT VON RAPHAËL HITIER

Wie werden sich technologische Innovationen künftig auf unseren Alltag auswirken? Welche Lösungen bieten sie für Umweltprobleme, Energieversorgung und Stadtplanung? **FUTURE — DAS MAGAZIN** richtet sich an die ganze Familie und wirft einen Blick in die Welt von morgen. **FUTURE.ARTE.TV**

KARAMBOLAGE / © ARTE FRANCE





INFORMATION

DIE WELT BESSER VERSTEHEN

ARTE INFORMIERT ÜBER DAS AKTUELLE GESCHEHEN UND NIMMT SICH IM GEGENSATZ ZUM GÄNGIGEN INFOTAINMENT DIE ZEIT, TIEFER AUF DIE GROSSEN FRAGEN UNSERER WELT EINZUGEHEN.

AUF ALLEN VERBREITUNGSWEGEN BIETET ARTE EINEN KRITISCHEN BLICK AUF POLITIK UND KULTUR AUS EURO-PÄISCHER PERSPEKTIVE.

WWW.ARTE.TV/INFO

NB/



12 200 \$

1000 \$



ARTE JOURNAL

- L MONTAG BIS FREITAG: 19.10 UHR / SAMSTAG UND SONNTAG: 19.15 UHR**
 MODERIERT IM WÖCHENTLICHEN WECHSEL VON NAZAN GÖKDEMİR UND JÜRGEN BIEHLE
MONTAG BIS FREITAG UM 12.30 UHR (OHNE MODERATION)

Die deutsch-französische Redaktion des **ARTE JOURNAL** berichtet über das tagesaktuelle politische Geschehen aus europäischer Sicht. Die auf deutsch moderierte Abendausgabe des **ARTE JOURNAL** wird auf der ARTE Homepage durch zahlreiche Zusatzinformationen und Hintergrundanalysen ergänzt. WWW.ARTE.TV/INFO



NAZAN GÖKDEMİR / © ARTE — AK FOTO
 JÜRGEN BIEHLE / © ARTE — FREDERIC MAIGROT



ELISABETH QUIN - PRESSEKONFERENZ IN PARIS /
 © ARTE FRANCE — JEAN-PHILIPPE BALTEL

28 MINUTEN

- L MONTAG BIS FREITAG GEGEN 03.00 UHR** — MODERIERT VON ELISABETH QUIN

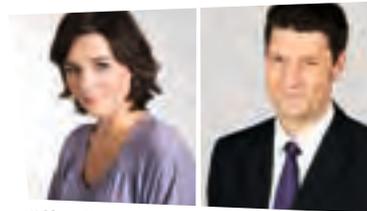
Im Kulturmagazin **28 MINUTEN** bezieht täglich eine Persönlichkeit aus der Kulturszene Position zu einem aktuellen Thema. 28 Minuten für ungewohnte Sichtweisen auf die Zusammenhänge des Zeitgeschehens aus geschichtlicher, wissenschaftlicher, wirtschaftlicher oder auch politischer Perspektive — Humor und Polemik sind erlaubt.

[ARTE.TV/28MINUTEN](http://WWW.ARTE.TV/28MINUTEN)

ARTE REPORTAGE

- L SAMSTAG UM 17.00 UHR**
 MODERIERT IM WÖCHENTLICHEN WECHSEL VON
 ANDREA FIES UND WILLIAM IRIGOYEN

ARTE REPORTAGE beschäftigt sich mit aktuellen europäischen und internationalen politischen Themen und Herausforderungen. Die Reportagen werden durch historische Erläuterungen und geopolitische Analysen ergänzt. [ARTE.TV/ARTEREPORTAGE](http://WWW.ARTE.TV/ARTEREPORTAGE)



ANDREA FIES / © ARTE — STÉPHANE LOUIS
 WILLIAM IRIGOYEN / © WILLIAMALIX.COM (WILLIAM ALIX)



JEAN-CHRISTOPHE VICTOR /
 © PHILIPPE DE BEUKELAER

MIT OFFENEN KARTEN

- L SAMSTAG UM 14.30 UHR**
 VON UND MIT JEAN-CHRISTOPHE VICTOR

Das geopolitische Magazin **MIT OFFENEN KARTEN** analysiert wichtige Fragen und Konfliktlagen der Weltpolitik. Zu den Themen gehören unter anderem die Globalisierung von Krankheiten, das Recht auf Bildung oder die Bedeutung der Sahelzone als Schauplatz für den internationalen Terrorismus. WWW.ARTE.TV/MITOFFENENKARTEN



A woman in a vibrant red dress is captured in a dynamic pose, dancing in a field of green and white flowers. The background is a clear, bright blue sky. The scene is bright and cheerful, suggesting a lively performance or event.

arte

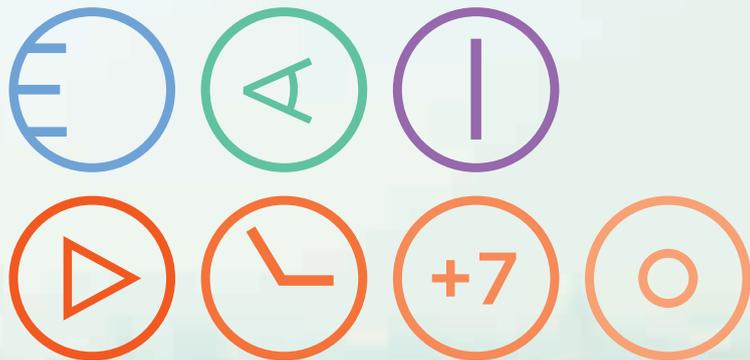
**ARTE SETZT
AUF INTERAKTIVE
KREATIVITÄT.**

arte

MEHR ALS FERNSEHEN

NUR FERNSEHEN WAR GESTERN: MIT EINEM VIELFÄLTIGEN INTERNETANGEBOT AUF **WWW.ARTE.TV**, WEB-DOKUMENTATIONEN, BÜCHERN, DVDS UND KULTURVERANSTALTUNGEN TRÄGT ARTE SEINEN ZUSCHAUERN RECHNUNG, DIE ZUGLEICH INTERNETNUTZER, LESER, FESTIVAL-BESUCHER, THEATER- UND KINOGÄNGER SIND, SPÜRT NEUE TALENTE AUF UND FÖRDERT KREATIVITÄT.





A person is sitting on a bed, looking down at a laptop. They have a large, woven basket on their head, which completely obscures their face. The room is dimly lit, with a radiator and a window with curtains visible in the background.

WWW.ARTE.TV

DAS ZUSAMMENWACHSEN VON FERNSEHEN UND NEUEN MEDIEN

ARTE STEHT FÜR EIN INNOVATIVES ANGEBOT, BENUTZERORIENTIERT ÜBER DIE GRENZEN DES KLASSISCHEN FERNSEHENS HINWEG. ARTE SETZT AUF DIE NEUEN MEDIEN, UM EIN FÜR ALLE NUTZER LEGAL UND KOSTENFREI ZUGÄNGLICHES, WERBEFREIES VIDEOANGEBOT ZU SCHAFFEN, UND ERGÄNZT SEIN KLASSISCHES TV-PROGRAMM UM EXKLUSIVE INHALTE UND KREATIVE FORMATE: BÜHNENKUNST AUF **ARTE CONCERT**, KÜNSTLERISCHES SCHAFFEN DURCH **ARTE CREATIVE**, ZUKUNFTSDEBATTEN AUF **ARTE FUTURE** SOWIE WEB-DOKUMENTATIONEN UND INTERAKTIVE PROJEKTE ZUM AKTUELLEN WELTGESCHEHEN.

ARTE-PROGRAMME IMMER UND ÜBERALL SEHEN

ARTE-PROGRAMME ONLINE LIVE SEHEN, LIEBLINGSPROGRAMME ODER VERPASSTE SENDUNGEN ERNEUT ANSCHAUEN, NACH LUST UND LAUNE EXKLUSIVE VIDEOS UND BONUSMATERIAL ENTDECKEN: WWW.ARTE.TV STEHT FÜR FERNSEHEN À LA CARTE.



EIN ONLINE TV-GUIDE

Einen direkten und übersichtlichen Einstieg in das ARTE-Programm bietet der TV-Guide. Er vereint Programminformationen, Livestream und Mediathek und ist über alle Endgeräte erreichbar. Zusätzlich wurde eine Schnittstelle für ARTE+7 und den TV-Guide eingerichtet, die es Drittplattformen ermöglicht, ARTE-Inhalte unkompliziert in ihr Angebot zu integrieren.



ARTE LIVE

Das ARTE-Programm als Livestream kann auf WWW.ARTE.TV sowie über die ARTE-App auf mobilen Endgeräten abgerufen werden.

WWW.ARTE.TV/APPS



ARTE+7 MEDIATHEK

ARTE+7 bietet die Möglichkeit, zahlreiche ARTE-Sendungen nach ihrer Fernsehausstrahlung sieben Tage lang kostenlos im Internet zu sehen. Jeden Monat wird ein Großteil der neuen Dokumentationen, Bühnenaufführungen, Fernsehfilme, Magazine, Reihen und weitere anspruchsvolle Sendungen aus dem ARTE-Programm online gestellt. Dieser bei den Internetnutzer sehr beliebte Dienst wird auch von allen DSL-Betreibern angeboten. Zudem ist **ARTE+7** über Internet-Videoportale wie YouTube und Dailymotion, über Smart TV und über die ARTE-App für Smartphones und Tablets zugänglich. WWW.ARTE.TV/PLUS7



EXKLUSIVE PROGRAMME UND INNOVATIVE FORMATE

ARTE EROBERT DAS INTERNET ALS NEUEN RAUM DER FREIHEIT, DEBATTEN UND DES KREATIVEN SCHAFFENS.



ARTE FUTURE

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Klimawandel, Anstieg der Arbeitslosigkeit, Überalterung der Gesellschaft, Finanzkrise und Junkfood: Trotz aller Schreckensmeldungen hat die Zukunft zwei Seiten — die dunkle der Bedrohungen und die verheißungsvolle der Lösungen. Angesichts dieser Herausforderungen lädt die Plattform **ARTE FUTURE** Zuschauer und Nutzer ein, gemeinsam mit Experten neue Lebensmodelle und Perspektiven zu diskutieren. Dokumentationen wie *China — Die neue Supermacht* oder Serien wie *Real Humans — Echte Menschen* rund um die Themen Umwelt, Wirtschaft, Technologie und Gesellschaft begleiten die Debatten. In nur wenigen Klicks gelangen die Besucher zu Informationen zum Thema und den Diskussionen.

FUTURE.ARTE.TV





ARTE CREATIVE

TALENTSCHMIEDE, FORSCHUNGLABOR UND SPIELWIESE

ARTE CREATIVE ist die Plattform für zeitgenössische Kunst und Kreativität in seiner gesamten Vielfalt. Das redaktionell betreute Netzwerk präsentiert Arbeiten wie z.B. *Tricks*, *Superhigh* oder *Fitness for Artists* aus den Bereichen Netz- und Medienkunst, Street Art, Design, Fotografie und Videokunst bis hin zu Gaming.

ARTE CREATIVE stützt sich auf die Internet-Community und arbeitet mit Hochschulen, Festivals, Museen und Kulturinstitutionen in Europa zusammen. Ziel ist es, den kreativen Austausch anzuregen, neue Erzählformen zu schaffen sowie neuartige Formate zu testen.

CREATIVE.ARTE.TV

INTERAKTIVES ERZÄHLEN

Exklusiv für ARTE produzierte Web-Dokumentationen wie *Lebt wohl, Genossen!*, Web-Reportagen wie *Irak, 10 Jahre, 100 Blicke* und Web-Fiktionen wie die Serie *Zeit der Helden* oder auch interaktive Apps wie für *About:Kate* brechen mit der klassischen linearen Erzählweise. Der Internetnutzer bewegt sich im Plot, springt chronologisch hin und her und verweilt beliebig bei den verschiedenen Figuren und in deren jeweiligen Gebieten und Perspektiven.

WWW.ARTE.TV/WEBPRODS

ARTE CONCERT

EIN NEUER LOGENPLATZ FÜR BÜHNENKUNST

Ob Weltmusik oder Theater, Oper, Pop, Rock, Jazz oder Tanz – **ARTE CONCERT** verbreitet eine attraktive Auswahl aktueller europäischer Bühnenkunst wie z. B. die Arctic Monkeys aus dem Pariser Olympia, den Beethoven-Zyklus mit dem West-Eastern Divan Orchestra unter Leitung von Daniel Barenboim oder das Africa Festival Würzburg. Jährlich sind über 600 Aufführungen zu sehen, davon die Hälfte live. Die Plattform bietet zudem exklusive Interviews und einen Blick hinter die Bühnen der Welt. Gezeigt werden ARTE-Koproduktionen sowie Aufzeichnungen von ARTE-Partnern, zu denen neben großen Bühnenhäusern auch freie Truppen, Festivals, unabhängige Künstler, Produzenten und Websites gehören.

CONCERT.ARTE.TV



HELLFEST / © MATHIEU DROUET

ARTE MAGAZIN

**DAMIT SIE
DAS BESTE NICHT
VERPASSEN!**

Das **ARTE MAGAZIN** bietet jeden Monat einen umfassenden Überblick über das ARTE-Programm: Spannende Hintergrundberichte und die ausführliche Programmübersicht für jeden Tag sorgen dafür, dass die Leser des Magazins kompetent und unterhaltsam über das ARTE-Programm informiert werden. Mit einer verbreiteten Auflage von über 133.000 Exemplaren (IVW, I. Quartal 2013) erreicht das Magazin jeden Monat mehr als 560.000

Leser und Multiplikatoren (AWA 2012) aus Medien, Politik und Wirtschaft. Mit inzwischen 91.900 Abonnenten (IVW, I. Quartal 2013) ist die Zahl der ARTE-Zuschauer, die das Magazin für 24,80 Euro pro Jahr beziehen, auch 2013 weiter gestiegen. Im Januar 2013 startete darüber hinaus die Online-Ausgabe des Magazins.





ARTE EDITION

Im Jahr 1997 erschien mit dem Buch *Afrikanisches Kino* der erste Titel der **ARTE EDITION**. In rascher Folge kamen weitere Bücher hinzu, außerdem wurde das Angebot um DVDs ergänzt. Aktuell umfasst die **ARTE EDITION** rund 170 Titel, deren Inhalte in unmittelbarer Nähe zum Programm und zur Philosophie des Senders stehen. Die DVDs der **ARTE EDITION** bieten spannende Dokumentationen, außergewöhnliche Fernseh- und Spielfilme, herausragende Konzerte und Opernproduktionen sowie Meilensteine des Stummfilms in restaurierten Fassungen. Dabei stehen die Höhepunkte des mit ARD, ZDF und ARTE France produzierten Programms im Mittelpunkt.

Die Verfilmungen der Krimireihe *Serie in Schwarz*, Lars von Triers *Geister* oder *Jahrestage* von Margarethe von Trotta, die Dokumentarfilme *Geheimsache Ghettofilm*, *Damen und Herren ab 65* und *Shoah* sind hier ebenso zu nennen wie die Reihen *Palettes*, *Design*, *Deutschlands Küsten* und *Zu Tisch in* Bei den Begleitbüchern zu ARTE-Sendungen reicht das Angebot von *Karambolage* über *Im Angesicht des Verbrechens* bis zu Fritz Langs *Metropolis*. Die Neuerscheinungen der **ARTE EDITION** werden jeweils im Frühjahr zur Buchmesse in Leipzig und im Herbst zur Buchmesse in Frankfurt vorgestellt. Das aktuelle Programm der **ARTE EDITION** ist unter WWW.ARTE-EDITION.DE abrufbar.



ARTE UND SEINE ZUSCHAUER

ARTE UNTERHÄLT EINE BESONDERE BEZIEHUNG ZU SEINEM PUBLIKUM UND BIETET SEINEN ZUSCHAUERN VERSCHIEDENE ONLINE-ANGEBOTE SOWIE BEGEGNUNGEN BEI KULTUR-EVENTS.

PERSONALISIERTE UND VERNETZTE ANGBOTE

Mit dem personalisierten Serviceangebot „ARTE à la carte“ können sich Zuschauer je nach ihren Interessen über das ARTE-Programm informieren. Auf der ARTE-Website finden sie außerdem umfassende Dossiers zu vielen Sendungen, ergänzt durch Diskussionsforen mit Experten und weiterführenden Informationen wie Musiklisten von *Tracks*, den kulturellen Veranstaltungskalender von *Metropolis*, die Bücherliste von *Mit offenen Karten* oder Kochrezepte von *Zu Tisch in ...*. ARTE beantwortet jedes Jahr mehr als 50.000 Zuschauerfragen, sei es zu Sendungen oder technischen Einzelheiten.

Über soziale Netzwerke wie Facebook, Twitter, Youtube, Dailymotion und Google + steht ARTE im Dialog mit seinen Zuschauern, beantwortet ihre Fragen und twittert live von Veranstaltungen. Außerdem bietet ARTE dort seinen Zuschauern Bonus-Material, interaktive Spiele und Apps. Die offizielle Facebook-Seite des Senders mit mehr als 850.000 Fans ist ein wichtiger Kommunikationskanal. Zu zahlreichen ARTE-Sendungen gibt es eigene Seiten wie zum Musikmagazin *Tracks* mit über 300.000 Fans. Unter @artede bzw. @arte fr twittert ARTE und informiert seine Zuschauer über das Programm.



FRANKFURTER BUCHMESSE 2010 / © ARTE



DIE VIER, MARIE-EVE PERRON UND SONIA ROLLAND, VORABPREMIERE, STRASSBURG / © ARTE, FREDERIC MAIGROT

BEGEGNUNGEN

ARTE bietet dem Publikum die Möglichkeit der Begegnung mit dem Sender auf zahlreichen Kultur-Events in Deutschland, Frankreich, Europa und anderswo auf der Welt. Das Festival „Temps d'images“ zum Beispiel würdigt die Bild- und Bühnenkunst in elf europäischen Ländern und in Kanada. Darüber hinaus pflegt ARTE zahlreiche Partnerschaften, z. B. mit Literaturhäusern, Museen und Festivals. Mit einem vielseitigen Veranstaltungsprogramm ist der ARTE-Stand auf den Buchmessen in Frankfurt, Paris und Leipzig ein wahrer Publikumsmagnet.



TAG DER OFFENEN TÜR, EUROPARLAMENT, STRASSBURG, 2011 / © ARTE



A person wearing a bright red jumpsuit is captured mid-air, jumping into a river. The background is a lush green forest. A semi-transparent white box is overlaid on the image, containing the 'arte' logo and a slogan.

arte

**ARTE STEHT FÜR KREATIVITÄT,
ENGAGEMENT UND WELTOFFENHEIT.**

DER SENDER

ARTE IST EIN ÖFFENTLICH-RECHTLICHER SENDER, DER IN SEINEM PROGRAMM DEN SCHWERPUNKT AUF DAS VIELFÄLTIGE EUROPÄISCHE SCHAFFEN LEGT. ER HAT DEN AUFTRAG, „FERNSEHSENDUNGEN ZU KONZIPIEREN, ZU GESTALTEN UND AUSZUSTRAHLEN, DIE IN EINEM UMFASSENDEN SINNE KULTURELLEN UND INTERNATIONALEN CHARAKTER HABEN UND GEEIGNET SIND, DAS VERSTÄNDNIS UND DIE ANNÄHERUNG DER VÖLKER IN EUROPA ZU FÖRDERN“.

DER SENDER SETZT SICH AUS DER ZENTRALE ARTE GEIE UND DEN BEIDEN MITGLIEDERN ARTE FRANCE UND DER ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH ZUSAMMEN. DIE DREI UNTERNEHMENSEINHEITEN BESCHÄFTIGEN IN BEIDEN LÄNDERN NEBEN FRANZOSEN UND DEUTSCHEN AUCH MITARBEITER AUS WEITEREN EUROPÄISCHEN LÄNDERN.

ARTE FINANZIERT SICH ZU 95 % ÜBER DEN IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH ERHOBENEN FERNSEHBEITRAG.

ARTE WIRD EUROPaweit EMPFANGEN UND HAT MIT VIELEN ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN SENDERN EUROPAS ERFOLGREICHE PARTNERSCHAFTEN FÜR KOPRODUKTIONEN UND DEN PROGRAMMAUSTAUSCH GEKNÜPFT.







arte

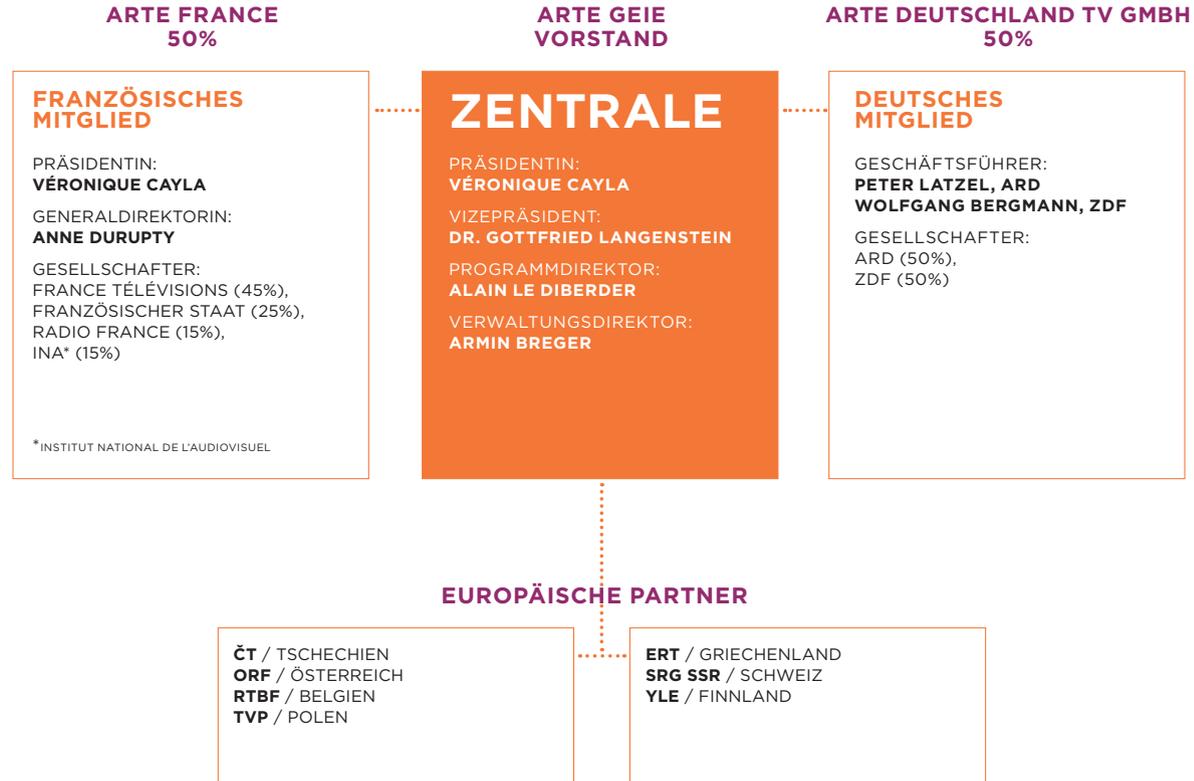
DIE STRUKTUR DER ARTE-GRUPPE

Das Unternehmen besteht aus drei Einheiten:

DER ZENTRALE ARTE GEIE IN STRASSBURG UND DEN BEIDEN MITGLIEDERN, ARTE FRANCE UND DER ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH.

Die Mitglieder stellen zu gleichen Teilen gut 75 % des ausgestrahlten Programms. Die verbleibenden Anteile werden von der Zentrale und von anderen mit ARTE kooperierenden Sendern bereitgestellt. Die Mitglieder und die Zentrale unterbreiten Programmanschläge, die nach der Genehmigung durch die Programmkonferenz von ARTE GEIE ausgestrahlt werden. Darüber hinaus sind die Mitglieder für die Finanzierung und die Kontrolle der Zentrale in Straßburg verantwortlich. Sie sind in allen Gremien und Organen von ARTE GEIE vertreten.

DIE ZENTRALE, DIE MITGLIEDER UND DIE EUROPÄISCHEN PARTNER



ARTE GEIE

STRASSBURG

DIE ZENTRALE IN STRASSBURG ENTSCHIEDET ÜBER PROGRAMM-STRATEGIE, -KONZEPTION UND -PLANUNG. SIE IST FÜR DIE AUSSTRAHLUNG DER SENDUNGEN, DIE PROGRAMMPRÄSENTATION UND DIE SPRACHBEARBEITUNG ZUSTÄNDIG. SIE TRÄGT DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE PRODUKTION DER INFORMATIONSENDUNGEN, BESTIMMTER MAGAZINE UND EINIGER THEMEN-ABENDE. DARÜBER HINAUS KONZIPIERT, KOORDINIERT UND GESTALTET ARTE GEIE IM ZUSAMMENWIRKEN MIT DEN MITGLIEDERN DIE KOMMUNIKATION DES SENDERS UND IST FÜR DIE BEZIEHUNGEN MIT DEN EUROPÄISCHEN PARTNERN VERANTWORTLICH.

DER VORSTAND

PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA** — VIZEPRÄSIDENT: **DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN**
 PROGRAMMDIREKTOR: **ALAIN LE DIBERDER** — VERWALTUNGSDIREKTOR: **ARMIN BREGER**



VÉRONIQUE CAYLA / © A RTE, J. P. BALTEL



DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN / © ZDF, C. SAUERBRER



ALAIN LE DIBERDER / © ARTE, F. MAIGROT



ARMIN BREGER / © ARTE, F. MAIGROT

PRÄSIDIUM

Präsidentin:
VÉRONIQUE CAYLA

Vizepräsident:
DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN

Leiterin Präsidium und
Koordinierung:
MARYSABELLE COTE

Interne Revision:
VIRGINIE HEBTING

PROGRAMM

Programmdirektor:
ALAIN LE DIBERDER

Stellv. Programmdirektor und Leiter
der Hauptabteilung Programmplanung
TV/Web: **FLORIAN HAGER**

Information: **MARCO NASSIVERA**
Wissen: **DR. MARKUS NIEVELSTEIN**
Spiel- und Fernsehfilme:
PROF. DR. ANDREAS SCHREITMÜLLER
Kultur: **KORNELIA THEUNE**
Produktion: **BIRGIT GABRIEL**

Marketing und Sponsoring:
PAULUS G. WUNSCH
Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
CLAUDE-ANNE SAVIN

VERWALTUNG

Verwaltungsdirektor:
ARMIN BREGER

Stellv. Verwaltungsdirektor
und Leiter der Hauptabteilung
Finanzen: **LAURENT EHRSMANN**

Technik: **THOMAS PALM**
Justitiariat: **DR. AXEL BUSSEK**
Personal: **CARMEN LEBOLD**
Sprachendienst:
ELISABETH KRONE

ARTE GEIE* wurde als Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung am 30. April 1991 gegründet. Gleichberechtigte Mitglieder sind die **ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH** und **ARTE FRANCE**. **ARTE GEIE** hat den Auftrag, „Fernsehsendungen zu konzipieren, zu gestalten und [...] ausstrahlen oder ausstrahlen zu lassen, die in einem umfassenden Sinne kulturellen und internationalen Charakter haben und geeignet sind, das Verständnis und die Annäherung der Völker in Europa zu fördern.“

* Der Name **ARTE GEIE** steht für:
ASSOCIATION RELATIVE À LA TÉLÉVISION EUROPÉENNE – GROUPEMENT EUROPÉEN D'INTÉRÊT ÉCONOMIQUE.

Ziel und Zweck einer Europäischen Wirtschaftlichen Interessenvereinigung besteht in der Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und der Erleichterung und Weiterentwicklung der wirtschaftlichen Tätigkeit der beteiligten Mitglieder. Sie basiert auf europäischem Recht. Ihre juristische Rechtsform ermöglicht es den Mitgliedern, bestimmte Geschäftstätigkeiten zusammenzulegen und dennoch juristisch und wirtschaftlich selbstständig zu bleiben.

Der Vorstand leitet den Sender und erstattet der Mitgliederversammlung regelmäßig Bericht über seine Arbeit. Er besteht aus vier Mitgliedern, der Präsidentin, dem Vizepräsidenten, dem Programmdirektor und dem Verwaltungsdirektor, die jeweils für vier Jahre ernannt werden. Die Geschäftsführer von ARTE Deutschland und Vertreter von ARTE France nehmen regelmäßig an den erweiterten Vorstandssitzungen teil.

DIE MITARBEITER

ARTE GEIE

434 deutsche und französische Mitarbeiter sorgen bei **ARTE GEIE** für reibungslose Abläufe. Hinzu kommen freie Journalisten und freie Mitarbeiter sowie verschiedene Dienstleister.

BUDGET

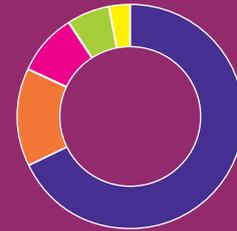
ARTE finanziert sich zu 95 % über den in Deutschland und Frankreich erhobenen Fernsehbeitrag. Seinem Gründungsvertrag gemäß strahlt der Sender keine Werbung aus. Eine Teilfinanzierung durch Sponsoring ist jedoch zulässig.

ARTE GEIE genießt Finanz- und Verwaltungsautonomie. Neben der Prüfung der Geschäftsführung durch die beiden von der Mitgliederversammlung ernannten Kontrolleure – gegenwärtig Peter Latzel (ARTE Deutschland) und Olivier Guillemot (ARTE France) – und der Finanzkontrolle durch die Wirtschaftsprüfer wurde mit der externen Kontrolle eine neue Instanz geschaffen, um sicherzustellen, dass die Beschlüsse der Mitgliederversammlung sowie die gültigen Rechtsvorschriften umgesetzt und die Mittel effizient verwendet werden.

HAUSHALT DER DREI MITGLIEDER 2013* IN MIO. EURO

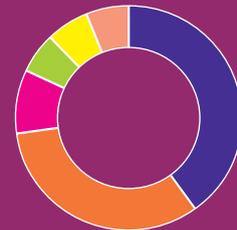
PROGRAMME	295,56
Dokumentationen/Dokumentarfilme/Magazine	116,97
Spiel- und Fernsehfilme, Serien	98,02
Musik, Theater, Tanz	26,13
Information	18,78
Zweite Sprachfassung	18,01
Urheberrechte	17,65
PERSONAL	61,51
BETRIEBSAUFWAND	40,85
AUSSTRAHLUNG	27,13
KOMMUNIKATION	11,27
GESAMT	436,32

*ARTE GEIE wird von den beiden Mitgliedern ARTE France und ARTE Deutschland paritätisch finanziert. Darüber hinaus liefern die Mitglieder den gleichen Umfang an Programmen. Entsprechend der Organisation des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und der spezifischen Produktionsformen in Deutschland und Frankreich handelt es sich dabei entweder um Eigenproduktionen oder um Kaufprogramme.



AUFTEILUNG DES GESAMTBUDGETS

PROGRAMME	68 %
PERSONAL	14 %
BETRIEBSAUFWAND	9 %
AUSSTRAHLUNG	6 %
KOMMUNIKATION	3 %



AUFTEILUNG DES PROGRAMMBUDGETS

DOKUMENTATIONEN/DOKUMENTARFILME/MAGAZINE	40 %
SPIEL- UND FERNSEHFILME, SERIEN	33 %
MUSIK, THEATER, TANZ	9 %
INFORMATION	6 %
ZWEITE SPRACHFASSUNG	6 %
URheberRECHTE	6 %



DIE GREMIEN VON ARTE

DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG VON ARTE ENTSCHIEDET ÜBER DIE GRUNDSATZFRAGEN DES SENDERS, VERABSCHIEDET DEN WIRTSCHAFTSPLAN UND ERNENNT DIE VORSTANDSMITGLIEDER, DIE DEN SENDER LEITEN. **DIE PROGRAMMKONFERENZ** LEGT DIE REDAKTIONELLE LINIE DES SENDERS FEST, ERSTELLT DAS PROGRAMMSHEMA UND WÄHLT DIE SENDUNGEN AUS, DIE AUF ARTE ZU SEHEN SEIN WERDEN. **DER PROGRAMMBEIRAT** BERÄT DEN VORSTAND UND DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG IN PROGRAMMFRAGEN.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

PRÄSIDENT: **PROF. MARKUS SCHÄCHTER**
 VIZEPRÄSIDENT: **RÉMY PFLIMLIN**



PROF. MARKUS SCHÄCHTER /
 © ZDF, CARMEN SAUERBREI

RÉMY PFLIMLIN /
 © TRISTAN PAVIOT, FRANCE TÉLÉVISIONS

DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG SETZT SICH AUS SECHS DEUTSCHEN UND SECHS FRANZOSEN ZUSAMMEN, DIE DIE MITGLIEDER VON ARTE GEIE REPRÄSENTIEREN.

Sie tritt mindestens viermal im Jahr zusammen und entscheidet über die Grundsatzfragen des Senders, verabschiedet den Wirtschaftsplan und ernennt die Vorstandsmitglieder sowie die leitenden Angestellten von ARTE GEIE. Die assoziierten Mitglieder RTBF, ČT, ORF und TVP nehmen mit beratender Stimme an den Sitzungen teil.

VERTRETER VON ARTE DEUTSCHLAND

PROF. MARKUS SCHÄCHTER
 ehemaliger Intendant des ZDF, Vizepräsident der Gesellschafterversammlung von ARTE Deutschland, Präsident der Mitgliederversammlung von ARTE GEIE

PETER BOUDGOUST
 Intendant des SWR, Präsident der Gesellschafterversammlung von ARTE Deutschland

THOMAS BUHROW
 Intendant des WDR

PROF. THOMAS KLEIST
 Intendant des SR

DR. FRANK D. FREILING
 Leiter der Hauptabteilung Internationale Angelegenheiten beim ZDF

PETER WEBER
 Leiter des Justiziariats beim ZDF

VERTRETER VON ARTE FRANCE

RÉMY PFLIMLIN
 Präsident von France Télévisions, Vizepräsident der Mitgliederversammlung von ARTE GEIE

LAURENCE FRANCESCHINI
 Direktorin der Behörde für Medien und Kulturwirtschaft (DGMIC), Ministerium für Kultur und Kommunikation

TANGUY STEHELIN
 Referatsleiter in der Agentur für Staatsbeteiligungen, Ministerium für Wirtschaft, Finanzen und Beschäftigung

FRÉDÉRIQUE BREDIN
 Generaldirektorin der französischen Filmförderungsbehörde CNC (Centre national du cinéma et de l'image animée)

NICOLAS SEYDOUX
 Vorsitzender des Aufsichtsrates von Gaumont
 Stellv. Vorsitzender des Aufsichtsrates von ARTE France

ANNE DURUPTY
 Generaldirektorin von ARTE France

ASSOZIIERTE MITGLIEDER MIT BERATENDER STIMME

ČT
PETR DVOŘÁK
 Generaldirektor

ORF
ALEXANDER WRABETZ
 Generaldirektor

RTBF
JEAN-PAUL PHILIPPOT
 Intendant

TVP
JULIUSZ BRAUN
 Intendant



ALAIN LE DIBERDER / © ARTE, F. MAIGROT

DIE PROGRAMMKONFERENZ LEGT DIE REDAKTIONELLE LINIE DES SENDERS FEST UND ERSTELLT DAS PROGRAMMSHEMA.

Die Programmkonferenz tagt monatlich in Straßburg und wählt aus den Programm-vorschlägen der Mitglieder und der Zentrale die Sendungen aus, die auf ARTE zu sehen sein werden. Sie setzt sich aus vier Vertretern von ARTE GEIE — darunter dem Programm-direktor, der die Programmkonferenz leitet — und je zwei Vertretern des deutschen und französischen Mitglieds zusammen. Außerdem nimmt mit beratender Stimme jeweils ein Vertreter der Partnersender teil.

PROGRAMMKONFERENZ

VORSITZENDER: ALAIN LE DIBERDER

VERTRETER VON ARTE GEIE

ALAIN LE DIBERDER
Programmdirektor und
Mitglied des Vorstands

FLORIAN HAGER
Stellv. Programmdirektor,
Leiter der Hauptabteilung
Programmplanung TV/Web

MARCO NASSIVERA
Leiter der Hauptabteilung
Information

DR. MARKUS NIEVELSTEIN
Leiter der Hauptabteilung
Wissen

VERTRETER DER ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH

PETER LATZEL
Geschäftsführer und
ARTE-Koordinator der ARD

WOLFGANG BERGMANN
Geschäftsführer und
ARTE-Koordinator des ZDF

VERTRETER VON ARTE FRANCE

VINCENT MESLET
Editorial Director

ALAIN WIEDER
Direktor für Projekte

ASSOZIIERTE MITGLIEDER MIT BERATENDER STIMME

ČT / MARKETA STINGLOVA
ERT / ARIANA MEINTANA
ORF / PETRA GRUBER

RTBF / CARINE BRATZLAVSKY
SRG SSR / SVEN WÄLTI

TVP / MARGUERITE SWEENEY
YLE / N.N.

PROGRAMMBEIRAT

VORSITZENDE: **MONIQUE VEAUTE**
 STELLV. VORSITZENDER: **DR. WOLFGANG STÖCKEL**



MONIQUE VEAUTE

DR. WOLFGANG STÖCKEL /
© THOMAS GEIGER

DEUTSCHE MITGLIEDER

TORSTEN COTT

Mitglied des Rundfunkrates des MDR,
 Leiter des offenen Hörfunkkanals in Jena

EVA HUBERT

Mitglied des Fernsehates des ZDF und entsandt durch den
 Fernsehrat des ZDF, Geschäftsführerin der Filmförderung
 Hamburg Schleswig-Holstein

PROF. DR. DR. H. C. MULT. WOLFGANG JÄGER

Entsandt durch den Fernsehrat des ZDF,
 Rektor a. D. der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

PROF. DR. MANFRED RAGATI

Entsandt durch den Fernsehrat des ZDF,
 Ehem. Präsident der Arbeiterwohlfahrt Deutschland

PROF. MARTIN RENNERT

Mitglied des Rundfunkrates des RBB,
 Präsident der Universität der Künste Berlin

DR. WOLFGANG STÖCKEL

Mitglied des Rundfunkrates des BR, Journalist, ehem.
 Vorsitzender des Bayerischen Journalistenverbandes

HANS-PETER STRENGE

Entsandt durch den Rundfunkrat des NDR, ehem. Präsident
 der Synode der NEK (Nordelbische Evangelisch-Lutherische
 Kirche in Hamburg und Kiel)

DR. H. C. MULT. HANS ZEHETMAIR

Entsandt durch den Fernsehrat des ZDF,
 Vorsitzender der Hanns-Seidel-Stiftung, Staatsminister a. D.

FRANZÖSISCHE MITGLIEDER

BÉATRICE ANGRAND

Generalsekretärin des Deutsch-Französischen
 Jugendwerks (DFJW)

FRANÇOISE BENHAMOU

Wirtschaftswissenschaftlerin, Professorin an der
 Universität Paris XIII

JEAN-ETIENNE COHEN-SÉAT

Verleger

BERNARD FAIVRE D'ARCIER

Ministerialrat a. D. im französischen
 Ministerium für Kultur

DAN FRANCK

Schriftsteller und Drehbuchautor

AURÉLIE LUNEAU

Historikerin und Rundfunkproduzentin

MARGARET MÉNÉGOZ

Geschäftsführerin von Les Films du Losange,

Präsidentin des Deutsch-Französischen „Mini-Traité“

MONIQUE VEAUTE

Gründerin der Stiftung Romaeuropa Arte e Cultura

DER VIERTELJÄHRLICH TAGEDE PROGRAMMBEIRAT BERÄT DEN VORSTAND UND DIE MITGLIEDERVER- SAMMLUNG IN PROGRAMMFRAGEN.

Deutschland und Frankreich entsenden
 jeweils acht Persönlichkeiten aus Kultur,
 Wissenschaft und Politik in den Programm-
 beirat. Die assoziierten Partner nehmen an
 den Sitzungen mit beratender Stimme teil.

ASSOZIIERTE MITGLIEDER MIT BERATENDER STIMME

ČT**MARKETA STINGLOVA**

Leiterin des „International
 Content Project Center“

ORF**DR. DANIELLE
 ENGELBERG-SPERA**

Direktorin des Jüdischen
 Museums der Stadt Wien

RTBF**CARINE BRATZLAVSKY**

Stellv. Programmdirektorin,
 Beauftragte für Kultur und
 ARTE Belgique

TVP

N.N.



ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH

DIE GESELLSCHAFT MIT SITZ IN BADEN-BADEN SPIEGELT DIE FÖDERALE STRUKTUR DES ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN RUNDFUNKS IN DEUTSCHLAND WIDER. GESELLSCHAFTER SIND DIE LANDESRUNDFUNKANSTALTEN DER ARD UND DAS ZDF. SIE PRODUZIEREN ODER ERWERBEN DIE PROGRAMME, DIE VON DEUTSCHER SEITE IN DAS GESAMTE PROGRAMM-ANGEBOT VON ARTE EINFLIESSEN UND ZUMEIST ALS ERSTAUSSTRAHLUNGEN GESENDET WERDEN.

ARTE DEUTSCHLAND

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG

VORSITZENDER: **PETER BOUDGOUST**, INTENDANT DES SWR
 STELLV. VORSITZENDER: **PROF. MARKUS SCHÄCHTER**, EHEMALIGER INTENDANT DES ZDF

Für die Programmvorschlage und ihre Realisierung sind bei der ARD die jeweiligen ARTE-Beauftragten der Landesrundfunkanstalten und im ZDF der ARTE-Koordinator verantwortlich. Sie arbeiten eng mit den jeweiligen Fachredaktionen, der Programmkoordination von **ARTE DEUTSCHLAND** und den Redaktionen bei ARTE GEIE zusammen. In der Programmkonferenz und im erweiterten Vorstand wird das deutsche Mitglied durch die Geschäftsführer vertreten.

Zentrale Aufgaben von **ARTE DEUTSCHLAND** sind die Koordination und Vertragsabwicklung für den deutschen Programmanteil onscreen und online. Hinzu kommen die programmbegleitende Kommunikation in Deutschland sowie Ausbau und Pflege des Netzwerks zahlreicher Kooperationen mit Kultur und Medienpartnern aus den Bereichen Literatur, Theater, Musik, Bildende Kunst und audiovisuelle Medien. Im Bereich Multimedia ibernimmt **ARTE DEUTSCHLAND** — in Zusammenarbeit mit den Gesellschaftern — die redaktionelle Verantwortung für Themendossiers und Rubriken des Online-Angebots. Zusammen mit ARTE France werden hier auch die Livestreams für die Ereignis- und Konzertplattform ARTE Concert organisatorisch und redaktionell betreut. Bei allen Aktivitäten stehen das deutsch-französische und europäische Profil von ARTE im Vordergrund.

PROGRAMMBEIRAT

VORSITZENDER:
DR. MICHAEL-ANDREAS BUTZ,
 ZDF

STELLV. VORSITZENDE:
ANTJE SCHREINER,
 RB — ARD

GESCHÄFTSFÜHRUNG

GESCHÄFTSFÜHRER:
PETER LATZEL, ARD
WOLFGANG BERGMANN, ZDF

PROGRAMMKOORDINATION
 UND NEUE MEDIEN:
DR. THOMAS M. SALB

PROGRAMMVERWALTUNG
 UND RECHT:
CHRISTOPH M. WEBER

KOMMUNIKATION UND
 KULTURPARTNERSCHAFTEN:
THOMAS P. SCHMID

VERWALTUNG, PERSONAL UND
 FINANZEN:
RUDOLF KREPPNER

ARTE-KOORDINATOREN UND PROGRAMM-BEAUFTRAGTE

ARD
 ARTE-KOORDINATOR DER ARD:
PETER LATZEL

ARTE-PROGRAMMBEAUFTRAGTE
 IN DEN RUNDFUNKANSTALTEN
 DER ARD:
 BR: **PROF. HUBERT VON SPRETI**
 HR: **MANUEL MEYER**
 MDR: **INGRID HOFMANN**
 NDR: **ULRIKE DOTZER**
 RBB: **SØREN SCHUMANN**
 RB: **MECHTILD LEHNING**
 SR: **NATALIE WEBER**
 SWR: **DR. GUDRUN HANKE-EL GHOMRI**
 WDR: **PROF. DR. SABINE ROLLBERG**

ZDF
 ARTE-KOORDINATOR DES ZDF:
WOLFGANG BERGMANN

ARD: Arbeitsgemeinschaft der ublich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland
BR: Bayerischer Rundfunk
HR: Hessischer Rundfunk
MDR: Mitteldeutscher Rundfunk

NDR: Norddeutscher Rundfunk
RB: Radio Bremen
RBB: Rundfunk Berlin-Brandenburg
SR: Saarländischer Rundfunk
SWR: Südwestrundfunk
WDR: Westdeutscher Rundfunk
ZDF: Zweites Deutsches Fernsehen

ARTE FRANCE

ARTE FRANCE PRODUZIERT, KOPRODUZIERT UND ERWIRBT PROGRAMME FÜR ARTE. DIE PRODUKTIONSPOLITIK KONZENTRIERT SICH AUF DIE FÖRDERUNG VON HOCHWERTIGEN PROGRAMMEN UND DIE UNTERSTÜTZUNG UNABHÄNGIGER PRODUZENTEN. DURCH SEINE KOPRODUKTIONEN NIMMT **ARTE FRANCE** IN DER FRANZÖSISCHEN UND EUROPÄISCHEN FILM- UND FERNSEHWIRTSCHAFT EINEN WICHTIGEN PLATZ EIN.

arte

8
RUE
MARCEAU

ARTE FRANCE

AUFSICHTSRAT

VORSITZENDER: **BERNARD-HENRI LÉVY**, PHILOSOPH UND SCHRIFTSTELLER
 STELLV. VORSITZENDER: **NICOLAS SEYDOUX**, VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATES VON GAUMONT

VORSTAND

PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA**
 GENERALDIREKTORIN: **ANNE DURUPTY**
 EDITORIAL DIRECTOR: **VINCENT MESLET**

Vorstandsbüro:
STÉPHANIE GAVARDIN

EDITORIAL DIRECTOR
VINCENT MESLET
 Direktor für Projekte:
ALAIN WIEDER
 Direktorin Koordination Programm
 und Produktion:
PIERRETTE OMINETTI

VERWALTUNGSDIREKTOR
OLIVIER GUILLEMOT
 Personal:
PASCAL BARON-GALAMPOIX
 Digitaltechnik:
ROBERT EUSÈBE
 Justitiariat:
PASCAL OTTAVI
 Finanzen:
JESSICA TORNARE TAYOT
 Allgemeine Dienste:
CHRISTOPHE FOUQUIÈRES

PLANUNG UND STRATEGIE
AGNÈS LANOË
 Institutionelle Beziehungen:
CLÉMENCE WEBER
 KOMMUNIKATION
MARIE-DANIÈLE BOUSSIÈRES
 INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN
ANDRÉ DE MARGERIE
 KULTURELLE ENTWICKLUNG
ANGÉLIQUE OUSSÉDIK

Entdeckung und Wissen:
HÉLÈNE COLDEFY
CATHERINE ALVARESSE
 Kunst, Musik, Theater, Tanz:
ÉMELIE DE JONG
 Fernsehfilme:
JUDITH LOUIS, ALEXANDRE PIEL
 Spielfilme:
OLIVIER PÈRE, KAREN BYOT
 Gesellschaft und Kultur:
MARTINE SAADA, ALEX SZALAT
 Vertrieb und Digitale Entwicklung:
MARIE-LAURE LESAGE,
GILLES FREISSINIER
 Programmforschung:
CLAIRE DOUTRIAUX, PAUL OUAZAN

ARTE FRANCE hat 248 feste Mitarbeiter. Kollegen aus den Bereichen Programm, Kommunikation, Multimedia, Entwicklung, internationale Zusammenarbeit und Management tragen zur Erfüllung des Auftrags von ARTE bei. Das französische Mitglied von ARTE hat zwei Tochtergesellschaften:

ARTE FRANCE CINÉMA für Spielfilme, **ARTE FRANCE DÉVELOPPEMENT** als audiovisueller Verlag. Letztere vermarktet unter dem Label ARTE Éditions DVDs, hauptsächlich aus der Produktion von **ARTE FRANCE**, sowie redaktionell anspruchsvolle Bücher.

Als Gesellschafter von TV5MONDE und des kanadischen Kulturfernsehens ARTV stellt **ARTE FRANCE** diesen Sendern und anderen Kooperationspartnern seine qualitativ hochwertigen Dokumentationen zur Verfügung und erweitert so die internationale Verbreitung seiner Programme.

TOCHTERGESELLSCHAFTEN

ARTE FRANCE CINÉMA
 PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA**
 BEAUFTRAGTER GENERALDIREKTOR: **OLIVIER PÈRE**

ARTE FRANCE DÉVELOPPEMENT
 PRÄSIDENTIN: **VÉRONIQUE CAYLA**
 GENERALDIREKTORIN: **MARIE-LAURE LESAGE**



DIE EUROPÄISCHEN PARTNER

DIE PARTNERSCHAFTEN ZWISCHEN ARTE GEIE UND ANDEREN ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN SENDERN IN EUROPA UNTERSTREICHEN DAS BESTREBEN DES KULTURKANALS, PROGRAMME ZU PRODUZIEREN UND AUSZUSTRAHLEN, DIE VON DER KREATIVITÄT UND DER KULTURELLEN VIELFALT IN EUROPA ZEUGEN.

ASSOZIIERUNGS- VERTRÄGE

Im Rahmen der Assoziierungsverträge verpflichten sich die assoziierten Mitglieder und ARTE, eine bestimmte Anzahl von Koproduktionen umzusetzen. Außerdem tauschen die Vertragspartner gegenseitig Programme aus. Die assoziierten Mitglieder sind mit beratender Stimme in den Gremien von ARTE vertreten. Assoziierungsverträge wurden mit folgenden Sendern abgeschlossen:

ČT

Tschechien, Oktober 2013
Česká Televize
www.ceskatelevize.cz

ORF

Österreich, März 2001
Österreichischer Rundfunk
www.orf.at

RTBF

Belgien, Februar 1993
Radio Télévision Belge de la Communauté Française
Seit September 2006 besitzt RTBF mit ARTE Belgique ein eigenes französischsprachiges Sendefenster im ARTE-Programm in Belgien, das seit September 2011 in Zusammenarbeit mit VRT ebenfalls in flämischer Sprache sendet.
www.rtbf.be
www.arte-belgique.be

TVP

Polen, Januar 2001
Telewizja Polska
www.tvp.pl

KOOPERATIONS- VEREINBARUNGEN

Mit seinen Kooperationspartnern, deren Vertreter mit beratender Stimme an der Programmkonferenz teilnehmen, führt ARTE Koproduktionen in allen audiovisuellen Genres durch. Es bestehen Kooperationsvereinbarungen mit folgenden Sendern:

ERT

Griechenland, April 2009
Elliniki Radiofonia Tileorasi
www.ert.gr

SRG SSR idée suisse

Schweiz, Juli 1995
Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft / Società svizzera di radio-televisione / Societad svizra da radio e televisiun
www.srgssr.ch

YLE

Finnland, Februar 1999
Yleisradio Oy
www.yle.fi

WEITERE KOPRODUKTIONSPARTNER

Zahlreiche Koproduktionen sind im Rahmen von gelegentlichen Partnerschaften zwischen ARTE GEIE, ARTE Deutschland (ARD/ZDF) und / oder ARTE France zusammen mit europäischen Sendern entstanden, wie z. B.:

AVRO (*Algemene Vereniging Radio Omroep* – Niederlande)
www.avro.nl

BBC (*British Broadcasting Corporation* – Vereinigtes Königreich)
www.bbc.co.uk

Channel 4 (*Vereinigtes Königreich*)
www.channel4.com

DR (*Danmarks Radio* – Dänemark)
www.dr.dk

SVT (*Sveriges Television* – Schweden)
www.svt.se

NRK (*Norsk rikskringkasting* – Norwegen)
www.nrk.no

RTÉ (*Raidió Teilifís Éireann* – Irland)
www.rte.ie

VPRO (*Vrijzinnig Protestantse Radio Omroep* – Niederlande)
www.vpro.nl

VRT (*Vlaamse Radio- en Televisieomroep* – niederländisch sprechendes Belgien)
www.vrt.be



A person wearing a black jacket and a headset is operating a professional video camera mounted on a yellow dolly. The camera is a Sony model, and the person is looking through the viewfinder. The background is a blurred green landscape with trees. A white text box is overlaid on the right side of the image.

VERBREITUNG UND TECHNISCHER EMPFANG DES SENDERS

DANK DER NEUEN VERBREITUNGSWEGE KÖNNEN IMMER MEHR ZUSCHAUER ARTE LIVE ODER IN DER MEDIATHEK IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH SOWIE IN ANDEREN LÄNDERN EUROPAS UND WELTWEIT SCHAUEN. ZUSCHAUER UND INTERNETNUTZER KÖNNEN ARTE VOR DEM FERNSEHER, IM INTERNET UND AUF MOBILEN ENDGERÄTEN EMPFANGEN.

ARTE LIVE IM FERNSEHEN UND IM INTERNET

OPTIMALE BILD- UND TONQUALITÄT

In Deutschland und Frankreich strahlt ARTE sein Programm rund um die Uhr auf allen Verbreitungswegen – via Kabel, Satellit, DSL und DVB-T vollständig digital aus. Alle Programme werden in SD und in HD-Qualität ausgestrahlt, davon 80% in nativem HD, und im Multikanalton.

Neben der HD-Produktion und Verbreitung erfolgt auch die Übertragung des Multikanaltons. Außerdem wendet ARTE die Empfehlung R 128 der Europäischen Rundfunkunion an, eine Richtlinie zur verbesserten Tonaussteuerung innerhalb eines Programmes.

ARTE IM LIVESTREAM

ARTE-Zuschauer können das Programm nicht mehr nur vor dem TV direkt verfolgen, sondern dank Livestream 24 Stunden am Tag online auf www.arte.tv und über die ARTE-App für iOS, Android, Windows Phone und Windows 8. Mit dem Relaunch der ARTE-Webseite und der Einführung des neuen TV-Guides bieten drei verschiedene Auflösungen 1 Mbit/s und 1,5 Mbit/s in SD sowie 2,2 Mbit/s in HD eine optimale Bildqualität auf allen Endgeräten.

DIE SPRACHWAHL

Die Zweisprachigkeit ist eine Besonderheit des Senders. Alle Programme werden auf Deutsch und Französisch produziert und ausgestrahlt sowie in zahlreichen verschiedenen Sprachen und Dialekten. Zweisprachigkeit gehört zum Arbeitsalltag, ob für Untertitelung, Synchronisation, Voice-Over (bzw. Off-Stimmen) oder Simultanverdolmetschung von Gesprächsrunden sowie die zweite Sprachfassung von Live-Events wie Opern, Theaterstücken oder Festivals.

Dank der digitalen Verbreitung und der vier zur Verfügung stehenden Tonspuren können alle Sprachversionen – deutsch, französisch, Originalfassung sowie Audiodeskription – gleichzeitig übertragen werden. Online sowie über die App ermöglicht ARTE+7 die Wahl der Sprachversion.

ARTE BARRIEREFREI

Mindestens zwei Sendungen pro Woche werden sowohl in Deutschland als auch in Frankreich mit Audiodeskription ausgestrahlt und können über DVB-T, Kabel, Satellit und DSL empfangen werden. Kurze Kommentare beschreiben sehbehinderten Zuschauern Bildinhalt und Handlung. Bereits 1996 führte ARTE die Technik ein. Hörbehinderte Zuschauer können eine Auswahl des Programmes mit Untertitel empfangen. ARTE France liefert sein Programm fast ausschließlich mit Untertiteln für Hörgeschädigte.

ARTE ZEITVERSETZT SEHEN

MEDIATHEK ARTE+7

Fernab des linearen Fernsehkonsums können Zuschauer in der Mediathek ARTE+7 Programme bis zu sieben Tage nach ihrer TV-Ausstrahlung anschauen. ARTE+7 steht allen Internetnutzern über die Webseite oder via Smartphone zur Verfügung sowie in Frankreich auf Videoportalen wie YouTube und Dailymotion und im Angebot einiger DSL-Anbieter. Darüber hinaus können Zuschauer mit Smart TVs (via HbbTV) oder Xbox die Mediathek nutzen.

VERBREITUNG

IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH

Der öffentlich-rechtliche Fernsehsender ARTE kann 24 Stunden am Tag von allen deutschen und französischen Haushalten empfangen werden. In **DEUTSCHLAND** sind die meisten der insgesamt 35 Millionen Haushalte verkabelt oder empfangen ARTE über Satellit. Ein kleiner, aber stetig steigender Teil empfängt ARTE über DVB-T und DSL. In **FRANKREICH** wird ARTE auf allen Verbreitungswegen ausgestrahlt. Die 27 Millionen Haushalte empfangen ARTE 24 Stunden am Tag digital-terrestrisch (DVB-T bzw. TNT). Außerdem ist ARTE im Angebot aller französischer Satelliten-, Kabel- und DSL-Anbieter präsent.

IN EUROPA UND DER WELT

Grundsätzlich kann ARTE in ganz Europa via Satellit empfangen werden. Insgesamt empfangen mehr als 13,5 Millionen europäische Haushalte außerhalb von Deutschland und Frankreich ARTE via Kabel.

In den europäischen Ländern, mit deren öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten ARTE Abkommen geschlossen hat, wird der Sender von den meisten Haushalten empfangen. 90 bis 95% der Haushalte in Belgien, Luxemburg und der Schweiz sowie 65% der Haushalte in den Niederlanden empfangen ARTE über Kabel sowie in Österreich fast 75% der Haushalte über Kabel oder Satellit.

Auch im Mittelmeerraum empfängt eine große Zahl von Zuschauern ARTE über Satellit. In Afrika wird ARTE in mehr als 20 französisch- und englischsprachigen Ländern von Canalsat Horizons über Satellit, Kabel, MMDS und DSL verbreitet.

Fast alle Videos auf den Web-Plattformen können europä- oder weltweit gesehen werden, sowie, in deutsch- und französischsprachigen Ländern, die Mediathek ARTE+7.

SATELLITENAUSSTRAHLUNG

	HOT BIRD	HOT BIRD HD	ASTRA 1	ASTRA 1	ASTRA 1
FERNSEHNORM	MPEG 4 SD	MPEG 4 HD	MPEG 2 SD	MPEG 2 SD	MPEG 4 HD
ORBITALPOSITION	13° Ost	13° Ost	19,2° Ost	19,2° Ost	19,2° Ost
FREQUENZ (MHZ)	11623 V	11681 H	12402 V	10744 H	11494 H
DATENFORMAT	27 500 ksymb/s FEC 3/4	27 500 ksymb/s FEC 3/4 8PSK (DVB-S2)	27 500 ksymb/s FEC 3/4	22 000 ksymb/s FEC 5/6	22 000 ksymb/s FEC 2/3 8PSK (DVB-S2)
TONUNTERTRÄGER (MHZ)	ServPID 10703 VidPID 223 AudPID_fr 233 / AudPID_all 243 AudPID_angl 263 / AudPID_qad 273	ServPID 307 VidPID 571 AudPID_fr 572 / AudPID_vo 573 AudPID_pad.Dolby 574	ServPID 8172 VidPID 1210 AudPID_fr 1221 / AudPID_all 1224 AudPID_angl 1222 / AudPID_quad 1223	ServPID 28724 VidPID 401 AudPID_all 402 AudPID_fr 403	ServPID 10302 VidPID 5111 AudPID_all 5112 / AudPID_fr 5113 AudPID_all.Dolby 5116
SPRACHFASSUNGEN	F D/OF Audiodeskription	F D	F D/OF/Audiodeskription	D F/OF/Audiodeskription	D F/OF/Audiodeskription
EINGEBLENDETE UNTERTITEL	F	F	F	D	D
TELETEXT	D + F	D + F	D + F	D + F	D + F
KODIERTE UNTERTITEL	OF (Seite 889) F (Seite 888)	F (Seite 888) OF (Seite 889)	OF (Seite 889) F (Seite 888)	D (Seite 150) F (Seite 888)	D (Seite 150) F (Seite 888)
SENDEZEITEN (MEZ)	Rund um die Uhr	Rund um die Uhr	Rund um die Uhr	Rund um die Uhr	Rund um die Uhr
BOUQUET	MPEG 4 2 Mbit/S VBR	HD 1080i	CANALSATELLITE seit 09.04.2013	ARD-Digital	HD 720p seit 30.04.2013



SATELLITENAUSLEUCHTZONEN

- ASTRA 1 (60 CM)
- HOT BIRD DIGITAL (120 CM)



EINWEIHUNG DES NEUEN ARTE-SITZES IN STRASSBURG, 2003.
REMY PFLIMLIN, PROF. JOBST PLOG, MICHEL THENAULT,
PETER MÜLLER, DR. GOTTFRIED LANGENSTEIN, JÉRÔME CLÉMENT (v.l.n.r.) /
© ARTE, FRÉDÉRIC MAIGROT



VÉRONIQUE CAYLA / © FRÉDÉRIC MAIGROT



VERTRAGSUNTERZEICHNUNG ZUR GRÜNDUNG VON ARTE, 1991.
GERT OPITZ, WOLFGANG BERNHARD, JÉRÔME CLÉMENT (v.l.n.r.) /
© AMS, VILLE DE STRASBOURG, M. LAEMMEL

DER SENDER

- 2013 » ARTE setzt auf eine bimediale Strategie und gründet *ARTE Future*, eine Plattform für Fragen rund um Umwelt, Wissenschaft und Wirtschaft.
- 2011 » *ARTE Creative* geht online, eine interaktive Plattform, die der zeitgenössischen Kultur gewidmet ist.
- 2010 » ARTE feiert seinen 20. Geburtstag.
- 2009 » ARTE gründet *ARTE Live Web*, eine Plattform für die Bühnenkunst, die 2014 in *ARTE Concert* umbenannt wird.
- 2003 » Einweihungsfeier des neuen Gesellschaftssitzes von ARTE GEIE in unmittelbarer Nähe der Institutionen der Europäischen Union in Straßburg.
- 1997 » ARTE Deutschland TV GmbH gründet ARTE EDITION.
- 1996 » ARTE geht online.
- 1994 » ARTE bringt die erste Ausgabe seines deutschen Monatshefts ARTE Magazin heraus. La Sept ARTE gründet die französische ARTE Éditions.
- 1991 » Gründung des Europäischen Kulturkanals ARTE in Form einer Europäischen Wirtschaftlichen Interessensvereinigung: ARTE GEIE (Groupement Européen d'Intérêt Economique) mit Sitz in Straßburg, zusammengesetzt aus La Sept und ARTE Deutschland TV GmbH
Gründung von La Sept Cinéma, der Filiale für Koproduktionen von La Sept.
Die Vertreter Frankreichs und Deutschlands unterzeichnen einen „Zwischenstaatlichen Vertrag“ als Grundlage für den Europäischen Kulturkanal. Im November 1996 treten die fünf neuen Bundesländer dem „Zwischenstaatlichen Vertrag“ bei.
- 1990 »



AN DER SPITZE DES SENDERS

ARTE GEIE

PRÄSIDENTEN UND VIZEPRÄSIDENTEN DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

- Seit 2010** » Prof. Markus Schächter und Rémy Pflimlin
2007-2010 » Véronique Cayla und Prof. Jobst Plog
2003-2007 » Prof. Jobst Plog und Rémy Pflimlin
1999-2003 » Georges Fillioud und Dr. h. c. Dieter Stolte
1995-1999 » Prof. Jobst Plog und Daniel Toscan du Plantier
1991-1995 » Dr. Willibald Hilf und Daniel Toscan du Plantier

PRÄSIDENTEN UND VIZEPRÄSIDENTEN DES VORSTANDS

- Seit 2011** » Véronique Cayla und Dr. Gottfried Langenstein
2007-2010 » Dr. Gottfried Langenstein und Jérôme Clément
2003-2007 » Jérôme Clément und Dr. Gottfried Langenstein
1999-2003 » Prof. Jobst Plog und Jérôme Clément
1995-1999 » Jérôme Clément und Jörg Rüggeberg
1991-1995 » Jérôme Clément und Dietrich Schwarzkopf

ARTE France

PRÄSIDENTEN

- Seit 2011** » Véronique Cayla
1989-2011 » Jérôme Clément

ARTE Deutschland

GESCHÄFTSFÜHRER

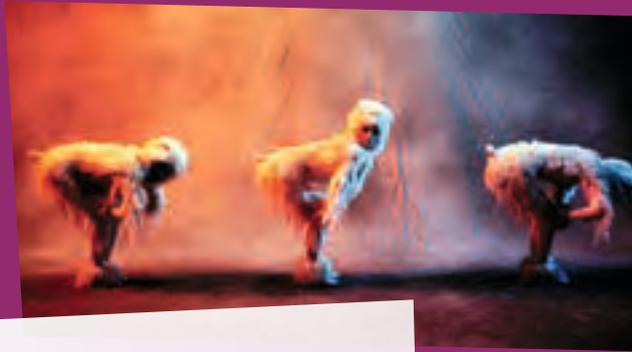
- Seit 2012** » Peter Latzel (ARD), Wolfgang Bergmann (ZDF)
2001-2011 » Dr. Klaus Wenger (ARD), Wolfgang Bergmann (ZDF)
2001-2011 » Dr. Klaus Wenger (ARD), Heiko Holefleisch (ZDF)
1995-2001 » Dr. Klaus Wenger (ARD), Dr. Hans-Günther Brüske (ZDF)
1991-1995 » Gert Opitz (ARD), Wolfgang Bernhard bis 1992,
 danach Dr. Hans-Günther Brüske (ZDF)



START VON ARTE BELGIQUE, FADILA LAANAN, JEAN-PAUL PHILIPPOT, 2005 /
 © MICHEL LEROY, RTBF

PARTNERSCHAFTEN MIT EUROPÄISCHEN ÖFFENTLICH-RECHTLICHEN FERNSEHSENDERN

- 2013** » Assoziierungsvertrag mit ČT (Tschechien)
2011 » ARTE Belgique sendet in flämischer Sprache in Zusammenarbeit mit VRT
2009 » Kooperationsabkommen mit ERT (Griechland)
2006 » Ausstrahlungsbeginn von ARTE Belgique, dem französischsprachigen Sendefenster des RTBF auf ARTE in Belgien
2002 » Koproduktionsabkommen mit SVT (Schweden)
2001 » Koproduktionsabkommen mit BBC (Vereinigtes Königreich)
1999 » Kooperationsabkommen mit YLE (Finnland)
1998/2001 » Kooperationsabkommen, daraufhin Assoziierungsvertrag mit ORF (Österreich)
1996/2001 » Kooperationsabkommen, daraufhin Assoziierungsvertrag mit TVP (Polen)
1995 » Kooperationsabkommen mit SRG SSR Idée suisse (Schweiz) und TVE (Spanien)
1993 » Assoziierungsvertrag mit RTBF (Belgien)



SENDERDESIGN UND WERBEKAMPAGNEN

- 2012 »** „ARTE bewegt“ / „ARTE, la télé qui vous allume“
- 2011 »** Seit Februar: Das ARTE-Logo wird zur 3D-Skulptur. Unter der Leitung von Ulli Krieg erarbeitet ein Team aus europäischen Künstlern ein neues Sendedesign
- 2008 »** Im Zuge der HD-Umstellung präsentiert sich ARTE im neuen Erscheinungsbild. Es besticht durch lebendige Farben und eindringliche Porträts in Großaufnahmen, mit dem ARTE-Logo auf einem dreidimensionalen Farbverlauf, begleitet von einem neuen Sounddesign (Agentur NovaProd)
- 2004 »** „ARTE, neugierig leben“. Das Logo neigt sich um 4 Grad (Agentur Velvet). Eine aufwendige Werbekampagne startet in Frankreich (Agentur Ailleurs exactement). 2007 ändert ARTE seine Idents (Agentur Déjà vu)
- 2003 »** „ARTE auf 8“ (Agentur McCann-Erickson) soll die Zuschauer motivieren, ARTE auf der Taste acht der Fernbedienung zu speichern
- 2002 »** Werbekampagne in Deutschland: Ab 14 Uhr wird ARTE analog über den Satelliten Astra 1D auf neuer Frequenz ausgestrahlt
- 2001 »** Kleine Alltagsgeschichten führen die Zuschauer von einem Programm zum nächsten (Agentur Razorfish)
- 2000 »** „ARTE et fière de l'être“ (Agentur Audour, Soum, Larue). „ARTE erleben“ (Agentur McCann-Erickson)
- 1998 »** „ARTE, was für ein Angebot!“ (Agentur Michael Conrad & Leo Burnett)
- 1996 »** „ARTE, sehen Sie selbst!“ (Agentur Castenow + Partner)
- 1995 »** Das Logo erhält einen wärmeren Orangeton (Agentur Lambie-Naim & Company)
- 1994 »** „Ma télé a du talent“ (Agentur Audour, Soum, Larue)
- 1992 »** Erste Kampagne: „Laissez-vous déranger par ARTE“ (Agentur Audour, Soum, Larue)

AUSSTRAHLUNG

- 2012 »** ARTE im Livestream auf WWW.ARTE.TV und die ARTE-Apps für mobile Endgeräte
- 2011-2012 »** Einstellung der analogen Ausstrahlung in Frankreich (November 2011) und der analogen Satellitenausstrahlung in Deutschland (April 2012) und Ausweitung der digitalen terrestrischen (DVB-T) Übertragung im gesamten Ausstrahlungsgebiet
- 2010 »** Zugriff auf das Abruffernsehen ARTE+7 über Hybrid-Fernsehgeräte, Smartphones
- 2008 »** Empfang in HD in Deutschland über Kabel und den Satelliten ASTRA und in Frankreich über Kabel, Satellit, DVB-T und DSL
- 2007 »** Start des Abruffernsehens ARTE+7 auf der Internetseite von ARTE
- 2006-2007 »** Übertragung von ARTE über DSL in Frankreich
- 2005 »** Digitale Ausstrahlung über DVB-T in Frankreich, mit Sendebeginn ab 8 Uhr
- 2001 »** ARTE wird analog über den Satelliten ASTRA und ab 14 Uhr über Kabel in Deutschland übertragen
- 1996-2000 »** Digitale Ausstrahlung in Frankreich über die Bouquets von TPS auf HotBird und von Canal+ auf ASTRA, sowie in Deutschland über ZDF und ARD auf ASTRA
- 1994 »** Digitale Ausstrahlung über den Satelliten ASTRA in Deutschland
- 1992 »** Sendestart von ARTE in Frankreich und Deutschland analog über Satellit (TDF1-2 und DFS1 — Kopernikus) und Kabel, dann terrestrisch empfangbar in 72% der französischen Haushalte auf dem 5. Sendernetz (Einspeisung über den Satelliten Telecom 2B)

IHR TAGESPROGRAMM

08.00

12.30

14.00

20.15

SAMSTAG

SONNTAG

MONTAG

DIENSTAG

MITTWOCH

DONNERSTAG

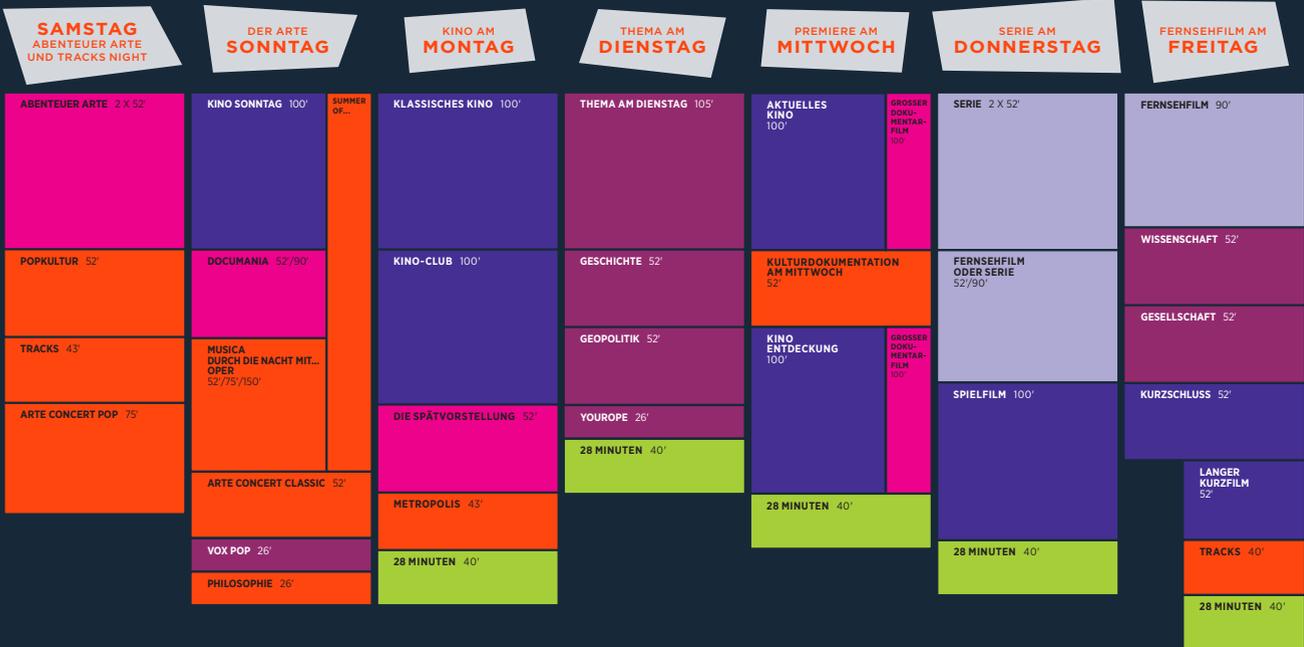
FREITAG

ARTE JUNIOR 104'	ARTE JUNIOR 104'	X:ENIUS 26'				
360° GEO REPORTAGE 43/52'	WISSENSCHAFT ARTE ENTDECKUNG 80'	GESCHICHTE THEMA GEPOLITIK WISSENSCHAFT 120'	GESCHICHTE THEMA GEPOLITIK WISSENSCHAFT 120'	GESCHICHTE THEMA GEPOLITIK WISSENSCHAFT 120'	GESCHICHTE THEMA GEPOLITIK WISSENSCHAFT 120'	GESCHICHTE THEMA GEPOLITIK WISSENSCHAFT 120'
WISSENSCHAFT GESCHICHTE ARTE ENTDECKUNG 160'	ABGEDREHT! 35'	ARTE ENTDECKUNG / WUNDERWELTEN 43/52'				
FUTURE – DAS MAGAZIN 43'	KUNST & KULTUR 26'	LEBENSWELTEN 26' (Z. B. ZU TISCH IN...)				
YOUROPE 26'	PHILOSOPHIE 26'	ARTE JOURNAL 11'				
MIT OFFENEN KARTEN 12'	SQUARE 26'	360° GEO REPORTAGE / WUNDERWELTEN 52'				
ARTE ENTDECKUNG 3 X 43'	360° GEO REPORTAGE 43/52'	SPIELFILM 105'				
ARTE REPORTAGE 52'	ABENTEUER ARTE 2 X 52'	DOKU-SERIE 26'				
ARTE ENTDECKUNG 43'	METROPOLIS 43'	WUNDERWELTEN 43/52'				
ZU TISCH... 26'	KULTURDOKUMENTATION AM SONNTAG 52'	XENIUS 26'	XENIUS 26'	XENIUS 26'	XENIUS 26'	XENIUS 26'
ARTE JOURNAL 26'	MAESTRO 43'	ABENTEUER ARTE 52'				
360° GEO REPORTAGE 43'	ARTE JOURNAL 15'	ARTE ENTDECKUNG 43'				
	KARAMBOLAGE 11'	ARTE JOURNAL 20'				
	ZU TISCH... 26'	ARTE ENTDECKUNG 43'				

IHR ABENDPROGRAMM

20.15

00.00





arte

HERAUSGEGEBEN VON
ARTE GEIE

ABTEILUNG PRESSE UND PR:
CLAUDE-ANNE SAVIN, LEITERIN
REDAKTION UND KOORDINATION:
CÉCILE LE MARTRET
ÜBERSETZUNGEN UND TEXTREDAKTION:
ARTE-SPRACHENDIENST, NICOLE SCHAUPKE, ALMUT SEYBERTH
GRAFISCHE GESTALTUNG:
STETZER KOMMUNIKATIONSDESIGN, MÜNCHEN
DRUCK:
EBERL PRINT, IMMENSTADT

© ARTE GEIE
PRESSE & PR, DEZEMBER 2013

arte

ARTE GEIE

4, QUAI DU CHANOINE WINTERER
BP 20035
F-67080 STRASBOURG CEDEX
T +33 (0)3 88 14 22 22
F +33 (0)3 88 14 22 00

ARTE DEUTSCHLAND TV GMBH

POSTFACH 10 02 13
D-76483 BADEN-BADEN
T +49 (0)7221 93 69 0
F +49 (0)7221 93 69 70

ARTE FRANCE

8, RUE MARCEAU
F-92785 ISSY-LES-MOULINEAUX
CEDEX 9
T +33 (0)1 55 00 77 77
F +33 (0)1 55 00 77 00

WWW.ARTE.TV